Jahrgang 43 | Mittwoch, den 8. August 2012 | Nummer 32

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Pimper aus Erbenhausen.

Angebote vom 6.8. bis 18.8.2012

Hausmacher Blutwurst
Original Rezept ..... 100 g **0,59 €**

Geräucherte Bratwurst
rauchfrisch ..... 100 g **0,89 €**

Eingelegte Grillsteaks
versch. Sorten ..... 100 g **0,79 €**

Kotelett
Kamm und mager ..... 100 g **0,49 €**

Sauerei der Woche: Aufschnitt ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

11.08.2012
Hainmühle, „Auf der Insel“, 19.00 Uhr
Ohm-Sweet-Ohm, „Die Schwindler“ - Ohne Netz und doppelten Boden

12.08.2012
Evangelische Stadtkirche, 10.30 Uhr, Ohm-Sweet-Ohm,
„Geh aus mein Herz“ - Vernissage mit Einführung durch Karl Morkel (nach dem Gottesdienst)

15.08.2012
Hotel Frankfurter Hof, ab 09.00 Uhr
Hausfrauenverein Homberg e.V., Frühstück

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

11.08.
Grotte Rüdigheim
Messfeier an der Grotte, Kirchengemeinde Rüdigheim

11.08 - 12.08.
Feuerwehrhaus Mardorf
Dämmerschoppen, Freiwillige Feuerwehr Mardorf

11.08.
Marktplatz Amöneburg
Konzert „Tres Iguanas“

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

10. - 13.08.2012,
Sportplatz Burg-Gemünden,
Kirmes in Burg-Gemünden, Burschenschaft Burgkameraden

12.08.2012,
Sportplatz Ehringshausen
Oberhessencup, SV Ehringshausen

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Ohne Netz und doppelten Boden

Echte Menschen mit echten Instrumenten

(Oder: Reif für die Insel?)

DIE SCHWINDLER

„Auf der Insel“ der Hainmühle in Homberg (Ohm)

Samstag, 11. August 2012, 19:00 Uhr

auch bei feuchter Witterung (Regencapes sind vorrätig)

VVK:	**12,-- Euro**
AK:	**15,-- Euro**

Veranstalter:
Stadt Homberg (Ohm)
in Kooperation mit der
Evangelischen Kirchengemeinde Homberg (Ohm)

ohm sweet ohm

KULTURWOCHEN
VOM 05.08. bis 09.09.2012
IN HOMBERG/OHM

HoKuS

Homberger Kultur-Stammtisch

Wo, wenn nicht hier,
ist Platz für heitere Kulturerlebnisse!

Wo Stadt, Land, Fluss ganz besonders sind -
da Kultur zu erleben, welch ein Genuss!
Über diesen Genuss reden wir mit der
Ohm-Sweet-Ohm-Organisatorin
Beate Goßfelder-Michel am

Freitag, den 10. August 2012

Eine Ohm-Sweet-Ohm-Veranstaltung war dann schon.
Aber sechs folgen noch! Plus eine Ausstellung!
Nicht schlecht für eine kleine Stadt!
Erfahren wir mehr darüber.

Am 10. August 2012 um 20 Uhr in der Hainmühle.
Jeder ist herzlich willkommen.

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Gumpert 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Claar 184-42
E-Mail: rund@homberg.de

Tourist-Info
Frau Ute Schneider
Marktplatz 1 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Herr Fiedler/Frau Nierichlo 184-27
Frau Opper/Frau Deeg 184-51/-52
Zulassungsstelle:
Frau Böcher 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter: Herr Rühl 184-32
Hoch-, Tiefbau: Herr Tost 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Einrichtung: Herr Strauch 184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 1446
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister 918847
Maulbach - Herr Seim 7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Grundschule Homberg, Außenstelle 382
Gesamtschule Ohmtal 5075

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

Fundsache		Fundort
1	Trekking-Fahrrad Vetro silber	Radweg zwischen Homberg und Bleidenrod
1	Spielzeug Handy im Hello Kitty Design	Auf der Treppe am Marktplatz in Homberg
1	Schwarz kariertes Tuch	In der Frankfurter Straße in Homberg
1	Schlüssel mit Aufdruck Kraft Gießen	Zwischen Marktstraße und Grot in Homberg
1	Blaue Weste von Cilia Gr. 38	In der Praxis Noelke in Homberg
3	Schlüssel mit Rosa Hundanhänger	Im Seniorenzentrum Goldborn in Homberg
1	Schlüssel von ABUS an einem Vodafone Band	Im Kiefernweg in Homberg
1	Autoschlüssel von der Automarke Fiat mit einem Anhänger vom Autohaus Böhmer	Auf der Schächerbachtour hinter der Buchholzbrücke
1	schwarze Sonnebrille	In der Sparkasse Homberg
1	Regenschirm blau/beige	In der Sparkasse Homberg
1	Handy Sony Ericsson schwarz zum aufschieben	Vor der Aldi Filiale in Homberg
1	grüne Kinderjacke Gr. 74 Topolino	Auf dem Sportplatz am Kindesfest in Homberg
1	rote Jacke Gr. XL von russel	Auf dem Sportplatz am Kinderfest in Homberg
1	Schal in schwarz-weiß	Auf dem Sportplatz am Kinderfest in Homberg
1	Fahrradhelm Aufkleber “Josef“	Am Ostring in Homberg
1	Geldbeutel rot-braun	Auf dem Friedhof in Homberg
1	gemusterter Schirm	Auf dem Friedhof in Homberg
1	Mountainbike Cyco MAT AM023-4801 in grau rot	In der Hecke eines Parkplatzes hinter der Raiffeisen

1 Handy Vertu	Auf einem Fußweg kurz vor der Filiale Aldi
1 Autoschlüssel von der Automarke BMW	In der Gemündener Straße (nähe des Schwimmbades
1 lila Kappe vorne bestickt mit der Aufschrift Hannah Montanna	Am schwarzen Meer an den Ferienspielen

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Überprüfung Grabsteine 2012

Die Friedhofsverwaltung ist verpflichtet, die aufgestellten Grabmale laufend auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen. Diese Überprüfung findet nach Ende der Frostperiode statt. Die Friedhofsverwaltung der Stadt Homberg (Ohm) lässt diese Standfestigkeitsprüfung 2012 auf allen städt. Friedhöfen in der 33. Kalenderwoche (13.08.2011 - 17.08.2011) durch das Sachverständigenbüro Steinbrecher durchführen. Für die Prüfung entstehen den/dem Nutzungsberechtigten keine Prüfkosten. Die Standsicherheitsprüfungen der Grabmalanlagen erfolgen nach den Vorgaben der VSG 4.7 unter Verweis auf die Technische Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA Grabmal-2009) der Deutschen Natursteinakademie, dienen der Unfallverhütung und werden von einem Prüfberechtigten durchgeführt. Nach Abschluss der Prüfung erhalten wir als Auftraggeber einen detaillierten Prüfbericht in dem das Prüfergebnis der nicht standsicheren Grabmale mit Angabe der jeweiligen aufgebrachten Prüflast dokumentiert wird. Alle nicht standsicheren Grabmalanlagen werden zur Sicherheit zusätzlich fotografiert, erhalten eine aufgeklebten gelben Warnhinweis und sind Bestandteil des Prüfberichts. Die Nutzungsberechtigten der beanstandeten Grabmalanlagen werden durch uns benachrichtigt.
Homberg (Ohm), 01.08.2012

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
(Prof. Béla Dören)
Bürgermeister

Information für die Fischereiberechtigten

über die Durchführung von Untersuchungen zur Fischfauna

im Zuge der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG

Im Zeitraum von Mitte August 2012 bis Ende Oktober 2012 werden im Auftrag des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (HLUG), Wiesbaden) Elektrobefischungen an hessischen Flüssen und Bächen auch in dieser Gemeinde durchgeführt. Die Befischungen erfolgen im Zuge der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG.
Da das HLUG mangels Namen/Adressen nicht alle Berechtigten einzeln benachrichtigen konnte, erfolgt ergänzend diese Bekanntmachung.
Weitere Informationen können Sie auf der Homepage des HLUG (www.HLUG.de => Wasser => Fließgewässer - Biologie => Monitoring - Fische 2012) einsehen, wo nach Abschluss des Vergabeverfahrens ab etwa 8. August zusätzlich noch die Auftragnehmer der Befischungen veröffentlicht werden sollen.

Planfeststellung

für die Bauvorhaben „Neubau der Bundesautobahn A 49 Kassel - A 5,

Teilabschnitt zwischen Stadtallendorf und Gemünden/Felda (A 5) (VKE 40), Bau-km 57+000 bis 74+450, sowie Ausbau der Landesstraße L 3072 von der Ortsdurchfahrt Homberg (Ohm) bis zur Anschlussstelle Homberg (Ohm) einschließlich der Realisierung der landschaftspflegerischen Maßnahmen auf dem Gebiet der Städte Stadtallendorf, Kirchhain, Amöneburg, Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie der Gemeinden Gemünden (Felda) und Mücke“

Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung

Gemäß §§ 17 ff., 24 Abs. 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit §§ 72 ff. des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in der Fassung vom 15. Januar 2010 (GVBl. I S. 18), und § 33 Abs. 1 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817), ist auf Antrag des früheren Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Marburg bzw. von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement vom 22. Dezember 2006 in der Fassung vom 19. April 2010 und 7. Februar 2012, mit den sich aus den Deckblättern und Nachträgen sowie den aus den Violetteintragungen in den Planunterlagen ergebenden Änderungen und Ergänzungen, **der Plan für den Bau der A 49 VKE 40 sowie den Ausbau der Landesstraße L 3072 vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung am 30. Mai 2012 - Az.: VI PA 44-B - 61 k-04/2.120 - festgestellt worden.**
Die sofortige Vollziehung des Planfeststellungsbeschlusses wurde ausgesetzt.
Die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 74 Abs. 5 HVwVfG, indem der verfügende Teil des Planfeststellungsbeschlusses, die Rechtsbehelfsbelehrung und ein Hinweis auf die Auslegung nach § 74 Abs. 4 Satz 2 HVwVfG im amtlichen Veröffentlichungsblatt der zuständigen Behörde und außerdem in örtlichen Tageszeitungen, die in dem Bereich verbreitet sind, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt, bekannt gemacht wird und eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit einer Rechtsmittelbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Planes in den von dem Vorhaben betroffenen Städten Stadtallendorf, Kirchhain und Amöneburg im Landkreise Marburg-Biedenkopf und den Städten Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie den Gemeinden Gemünden (Felda) und Mücke im Vogelsbergkreis, für die Dauer von zwei Wochen zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt wird. Dem Träger des Vorhabens wird der Planfeststellungsbeschluss gesondert zugestellt.
Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 30. Mai 2012 liegt mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Plans in der Zeit vom **14. August 2012 bis 28. August 2012** (einschließlich) in der **Stadt Homberg (Ohm)**
im Rathaus der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 0.1, 35315 Homberg (Ohm),
während der Dienststunden

montags:	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
dienstags bis donnerstags:	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
	von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
freitags:	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.
Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 HVwVfG).
Homberg (Ohm), 08.08.2012

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Béla Dören
(Bürgermeister)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23 (Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Öffnungszeiten des Freibades

der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 9:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann bei ungünstiger Witterung Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!
Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter (06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden. Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.
Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden. Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags	von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs	von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr
Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“
Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Homberger Kulturwochen „Ohm sweet Ohm“ 2012

(Veranstalter: Stadt Homberg/Ohm)

Die Schwindler

Der Name dieser bemerkenswerten Band ist beileibe nicht Programm. Die Vollblut-Musiker sind richtige Profis und zaubern Unterhaltung vom Feinsten. 1982 gründete der Saxophonist und Komponist Tobias Rüger die Musikgruppe in Frankfurt/M., deren Stilrichtung sich im Grenzbereich zwischen Chanson und Jazz bewegt. *Die Schwindler* treten hauptsächlich in Trio-Besetzung (Tobias Rüger: Tenor-Saxophon, Nikolai Woeller: Gitarre, Tobias Rösch: Kontrabass) auf - u.a. auch im so genannten Sponsorenbereich von Stadien bei der FIFA WM 2006. Die 2009 veröffentlichte CD „Ohne Netz und doppelten Boden“/ „Im Jazzgarten“ enthält Stücke brasilianischer Komponisten und wurde während eines Konzertes im Jazzgarten des Frankfurter Museumsuferfests aufgezeichnet. 2012 erschien die neueste CD unter dem Titel „Bossa“. (Quelle: wikipedia, 2012-07-29).
Die Schwindler sind für jeden Spaß zu haben - so zögerten sie nicht eine Sekunde, als das Vorbereitungsteam von „Ohm sweet Ohm“ anfragte, ob sie denn auch eine musikalische Floßfahrt mitmachen würden. Das Floß ist inzwischen gebaut und wird einige Tage vor dem Konzert probeweise auf der Ohm zu Wasser gelassen. Klappt das, ohne zu Kentern, ist ein publikumswirksamer Gag als Intro für einen heiteren, unvergesslichen Abend „Auf der Insel“ hinter dem Gasthaus Hainmühle garantiert. „Ohne Netz und doppelten Boden“ kann ebenso, wie „Ohm sweet Ohm“ also wörtlich genommen werden…! *Die Schwindler* spannen stilvoll, temperamentvoll und locker vom ersten Walzer bis zum letzten Tango, von Jazz zu Bossa Nova, Samba und Swing einen äußerst unterhaltsamen Bogen. Unter den Titeln sind zahlreiche allgemein gern gehörte Klassiker, wobei die Rhythmen teilweise auf ungewöhnliche Weise erzeugt werden.
Auf ausdrücklichen Wunsch der Musiker, die übrigens ohne Bühne auskommen, findet das Konzert auch bei Regen open air statt. Für diesen Fall sind Regencapes vorrätig. Das Gasthaus Hainmühle hat ein passendes Angebot an Speisen und Getränken vorbereitet, so dass die Besucher dieses Events sich auf einen rundum interessanten Sommerabend freuen dürfen.
Samstag, 11. August 2012, 19.00 Uhr Gasthaus Hainmühle, „Auf der Insel“
Eintrittskarten im Vorverkauf: Die Buchhandlung (06633-7271) oder Schuhhaus Per Pedes (06633-1784) und an der Abendkasse.

Neue Tourist-Information in Homberg (Ohm)

Die Stadt Homberg (Ohm) betreibt seit dem 01. August 2012 eine neue Tourist-Information.
Sie ist integriert in die neu eröffnete Galerie am Marktplatz, Marktplatz 1, in der sich ebenfalls seit dem 1. August Per Pedes, natural shoes and lifestyle und in Kürze eine kleine Gastronomie befinden.
Die Tourist-Information wird von Frau Ute Schneider geführt. Sie hält Informationsmaterial zum touristischen und kulturellen Angebot in und um Homberg bereit und steht gerne persönlich für Fragen zur Verfügung. Auch der Kartenvorverkauf aller Veranstaltungen der Stadt Homberg, aktuell aller Ohm sweet Ohm - Veranstaltungen, erfolgt über die Tourist-Information.
Die offizielle Eröffnung der Tourist-Information findet im September statt.
Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr.
Telefonisch erreichen Sie die Tourist-Information unter der Telefonnummer: 06633 / 184-43.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 90. Geburtstag am 10. August 2012
Frau Meline Schlosser
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Appenrod, Am Waldborn 4

zum 80. Geburtstag am 13. August 2012
Herrn Franz Kraushaar
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Weidenweg 26

zum 80. Geburtstag am 14. August 2012
Herrn Rudolf Hartwig
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Stadtteil Maulbach, Obergasse 9

Homberg (Ohm), den 08. August 2012

Anzeigen

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Tel. 06633/6433840
Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3
Alltagsbetreuung nach § 45
Zuhause oder Gruppenbetreuung in unserem "Tagestreff"
www.pflegeteam-pro-senior.de

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 08. August 2012
Bezirke Homberg, Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398

Samstag, den 11. August 2012
Bezirke Homberg, Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

Sonntag, den 12. August 2012
Bezirke Homberg, Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. Carsten Rottmann, Frankfurter Straße 27,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/235

Mittwoch, den 15. August 2012
Bezirke Homberg, Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Ilse Römer, Brühlweg 10, 35329 Gemünden (Felda),
Tel. 06634/274
Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, den 08. August 2012
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm),
Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A,
35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

Donnerstag, den 09. August 2012
STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,
Tel. (06635) 223

Freitag, den 10. August 2012
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5,
35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Samstag, den 11. August 2012
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2,
35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Sonntag, den 12. August 2012
FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56,
35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen),
Tel.: (0 66 92) 91 91 30

Montag, den 13. August 2012
THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 921892

Dienstag, den 14. August 2012
STORCHEN-APOTHEKE, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 89 92 760

Mittwoch, den 15. August 2012
HAUPT-APOTHEKE, Neustadt 9, 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg,
Tel. (06429) 391

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

VHS - Nachrichten

Vhs-Kursangebot

Kreativer Kindertanz (ab 4 Jahre)

Info: Kinder wollen tanzen, und sie tanzen, wenn ihnen die Möglichkeit dafür gegeben wird. Es geht nicht darum, nur irgendwelche festgelegten Schrittfolgen zu lernen oder die Kinder einfach zu beschäftigen. Vielmehr gibt es einen hohen Anteil an kreativen Anreizen, Möglichkeiten zur eigenen Gestaltung von Bewegungen, Tänzen und Bewegungsspielen. Motivationsfaktor Nummer 1: Spaße muss es machen - dann kommen die gewünschten positiven Nebenwirkungen wie von selbst!
Durch Kindertanzunterricht geben Sie Ihrem Kind die wunderbare Chance, sich mit viel Spaß und Abwechslung in Beweglichkeit, Koordination, Rhythmik, Kreativität und vor allem im Selbstbewusstsein zu stärken.
Die Grundsteine beruhen sowohl auf klassischen als auch auf modernen orientalischen Grundschritten.

Leitung:	Leila Scholz
Veranstaltungsort:	Homberg (Ohm), Grundschule, Kleine Turnhalle, Hochstr. 11
Veranstaltungstag:	Donnerstag
Zeitraum:	Do. 16.08.2012 - Do. 18.10.2012
Dauer:	10 Treffen
Uhrzeit:	17:00 - 17:45
Kosten:	23,00 EUR
Max. Teilnehmer:	14

Vereine und Verbände

Das sagenhafte Schächerbachtal erkunden

Der Wanderführer Hartmut Kraus lädt am Sonntag, den 19. August, zu einer Wanderung ein. In kurzer Zeit viel Erleben, das garantiert diese kleine Runde durch das sagenhafte Schächerbachtal bei Homberg/Ohm. Im ersten Teil des Weges geht es vorbei an alten Mühlen und quer durch Waldgebiete mit herrlichen Altbaumbeständen. Die Fernblicke über das Ohmtal und die Amöneburg sind besonders lohnenswert. Dann geht es ins Reich der Bäche und Quellen - so klar, dass viele Wanderer die Gelegenheit nutzen, sich hier zu erfrischen. Bereits die Namen “Goldborn” und “Herrenteich” zeugen von den Sagen und Legenden aus der Zeit, als hier noch die “Schächer” - die Räuber - ihr Unwesen trieben. Auf dem Rückweg locken Hainmühle oder Pletschmühle zur Einkehr. Gute drei bis vier Stunden sollte man für die geführte Wanderung einplanen. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 5 EUR pro Person, Kinder zahlen 2,50 EUR und Familien 10 EUR. Um Anmeldung wird gebeten bei: Hartmut Kraus, Tel. (06 63 3) 7106. Treffpunkt ist der Stadthallenplatz in Homberg/Ohm unterhalb der historischen Altstadt. Beginn der Wanderung: 10.00 Uhr.
Alle Informationen zu den Vogelsberger Extratouren findet der interessierte Wanderer unter www.extratouren-vogelsberg.de.

Auf Trittsteinen geht’s über die Ohm (Foto: Hartmut Kraus)

Tourismuskommission der Stadt Homberg sucht alte Bilder

Zur Optimierung unseres Premiumwanderweges „Sagenhaftes Schächerbachtal“ sowie für unsere neu geplante „GeoTour Felsenmeer“ über die schönsten Wege und Abschnitte des „Naherholungsgebietes Hoher Berg“ benötigen wir noch folgende alte Bilder:

1. von der Bleiche bei der Ohm mit ausliegenden Wäschestücken
2. von der ursprünglichen Seilbahn zum Erzabbau zwischen dem Homberger Bahnhof über das Pfadfinderhäus´chen zur Waldecke Richtung Deckenbach
3. vom Braunkohle- und späterem Mergelabbau (Gute Hoffnung) unterhalb des Helltag´s Wäldchens
4. vom Kieselgur-Abbau östlich und nordöstlich des Basaltsteinbruchs
5. von der Sandgrube unmittelbar unterhalb des „Felsenmeeres“ (Handsteinsgraben)
6. von der Schafstränke in Nieder-Ofleiden - möglichst mit Schafen
7. von der Beweidung (mit Schafen u. evtl. Schäfer) der Kirschenallee

Wer noch die geschilderten alten Fotos, Karten, Skizzen oder Aufzeichnungen besitzt, bitte bei Hartmut Kraus, Tel. 7106 melden.

Kommission zur Förderung des Tourismus der Stadt Homberg
gez. Hartmut Kraus

Stadtjugendfeuerwehr Homberg (Ohm)

Homberger unterstützten das KidsCamp auf dem Pfadfindergelände

KidsCamp zu Gast bei der Stadtjugendfeuerwehr Homberg (Ohm)
Homberg (kli) Vor kurzem konnte die Stadtjugendfeuerwehr Homberg nicht alltägliche Gäste im Feuerwehrstützpunkt in Homberg begrüßen und einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr geben. Für 70 Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis fünfzehn Jahren sowie 50 Betreuer des Zeltlagers „KidsCamp“, veranstaltet von Rotaract, der Jugendorganisation der Rotarier, stand am Samstagmorgen ein Besuch bei der Feuerwehr auf dem Programm.
Das „KidsCamp“, für „Kinder, die sich eine besondere Belohnung verdient haben“ aus Hessen, Saarland und Rheinlandpfalz, fand in diesem Jahr zum zweiten Mal auf dem Zeltplatzgelände „Buchholz“ statt. Im vergangenen Jahr hatten sich die Verantwortlichen der Stadtjugendfeuerwehr und die Organisatoren des „KidsCamp“ bei der Platzübergabe dort kennengelernt und vereinbart, sollte ein Besuch der Feuerwehr bei zukünftigen Zeltlagern in Homberg erwünscht sein, würde man sich hier gerne im Zeltlagerprogramm von Rotaract einbringen.
So wurden die Kinder und Betreuer von drei Feuerwehrfahrzeugen am Zeltplatz abgeholt und zum Feuerwehrstützpunkt gebracht. Hier wurden sie vom Stadtjugendfeuerwehrwart Jens - Uwe Rieß begrüßt und kurz die Stadt Homberg und seine Feuerwehren mit den Einsatzabteilungen, Jugendfeuerwehren und Kinderfeuerwehr vorgestellt. Erstaunen löste die Information aus, dass die Feuerwehrleute in Homberg alle ehrenamtlich und unentgeltlich tätig sind, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Auch, dass Frauen in der Feuerwehr aktiv sind war vielen Kindern nicht bekannt. Bereits hier war das große Interesse der Kinder und Jugendlichen zu erkennen, stellten sie doch eine Vielzahl von Fragen zur Feuerwehr und deren Tätigkeit oder erzählten von eigenen Erlebnissen mit der Feuerwehr.

Die Jugendfeuerwehr übt mit den KidsCamp Bewohnern

Daran schloss sich eine Führung unter der Leitung des stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwartes Matthias Justus durch den Feuerwehrstützpunkt an. Das besondere Interesse galt der Feuerwehrausrüstung, angefangen von der Schutzkleidung eines Feuerwehrmannes oder auch Feuerwehrfrau über Atemschutzgeräte sowie die Gerätschaften in den Feuerwehrfahrzeugen. Auch die einzelnen Feuerwehrfahrzeuge wurden von den Gästen eingehend unter die Lupe genommen und eine Menge Fragen zu diesen und der Ausrüstung gestellt. Aber nicht nur anschauen und zuhören war angesagt, auch mitmachen und erleben. So konnten im Anschluss Fahrzeuge und Gerätschaften selbst bedient und aktiv erkundet werden. Unter der Aufsicht von Sebastian Stein und Kevin Heidt konnte die Handhabung eines Schneidgerätes, welches bei Verkehrsunfällen zum zugänglich machen von in Fahrzeugen eingeklemmten Personen benutzt wird, ausprobiert werden.
Unter der Anleitung von Ellen Reichhardt durften die Kinder und Jugendlichen mit der Schnellangriffseinrichtung des Löschgruppenfahrzeuges 10/6 einen angenommen Brand bekämpfen und den Umgang mit dem Strahlrohr erlernen. Unbestritten war die Drehleiter der größte Anziehungspunkt. So hatte der Drehleitermaschinist Luca Ebert auch alle Hände voll zu tun, um die kleinen Gäste in die luftige Höhe zu befördern, um einen Blick auf das bunte Treiben bei der Feuerwehr von oben zu erleben. Nach mehr als vier Stunden gemeinsamer Aktionen wurden die Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuern wieder mit Feuerwehrfahrzeugen auf das Zeltplatzgelände gebracht und von den Feuerwehrleuten

mit einem kleinen Geschenk für jeden Teilnehmer verabschiedet. Als kleines Dankeschön wurden die Feuerwehrleute zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen, wo man immer noch begeisterten Kindern weiter Rede und Antwort rund um die Feuerwehr stehen musste. Laut den Aussagen der Verantwortlichen von Rotaract war es eine gelungene Aktion von Seiten der Stadtjugendfeuerwehr Homberg und für zukünftige Zeltlager eine weitere Zusammenarbeit vereinbart. Neben dem eigentlichen Besuch im Stützpunkt war die Feuerwehr mehrfach bei kleineren Hilfemaßnahmen für das Zeltlager zur Stelle, so etwa mit dem Ausleihen von Grillutensilien, Bereitstellung von Beleuchtungsmittel oder der kurzfristigen Reinigung von Kleidungsstücken aufgrund des Regenwetters der vorausgegangenen Tage.
Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Die Teilnehmer des KidsCamp im Homberger Feuerwehrstützpunkt, KidsCamp Teilnehmer waren mit Kurt Linker in der Natur unterwegs

Homberg (kli) Die Teilnehmer des Kids Camp waren mit Kurt Linker, dem Vorsitzenden des Tier- und Naturschutzverein Homberg in der Natur unterwegs. Neben der Homberger Stadtjugendfeuerwehr, die die Kinder des Rotaract KidsCamp den Feuerwehrstützpunkt und die Ausrüstung nahe brachte war auch Kurt Linker aus Schadenbach, wie schon öfter vor Ort um den Jüngsten im Lager die Natur im Bereich Buchholz und Schechenbach vorzustellen. Dabei begleiteten auch Betreuer und Betreuerinnen die vierzig Teilnehmer große Schar, in die Bachaue und in die nahen Wälder. Dabei spielte die Vermittlung des Naturschutzes eine wesentliche Rolle. Wie Linker an vielen Beispielen erklärte, sei dazu die Artenkenntnis unbedingt erforderlich. Deshalb erfolgten auf spielerische Weise die Erklärungen zur Falter-, Libellen- und Insektenwelt als schwieriger Part bei der Exkursion. Etwas einfacher war es bei den Pflanzen und das Verständnis der Kids nahm zu. Große Kletten waren besonders beliebt, wegen der großen Blätter und der anhaftenden Samenkugeln oder des Mittleren Klees als Nektarspender mit seinem süßen Inhalt, der die Falter nährt und auch den Kindern schmeckte. Vor dem Riesenbärenklau, verschiedenen Distelarten, Tollkirschen und Früchten des Seidelbastes warnte Linker die Kids, denn Berührungen könnten schlimme Folgen, in Form von Verbrennungen und Vergiftungen hervorrufen. Aber auch die Vielfalt und Schönheit des Schechenbachtales faszinierte die KidsCamp Bewohner. Das Klettern über riesige Trittsteine und auffallende Pflanzen in Massenbeständen gefielen besonders, dazu zählten der Sumpfstorchschnabel, das Mädesüß sowie das Johanniskraut und die Windenarten zum Beispiel wegen ihres Klettervermögens. Rechtzeitig zum Mittagessen kehrte die Gruppe zurück und dankte Kurt Linker mit einem Lagerlied.
Foto (kli) Die Bilder zeigen:

Gruppenbild von Teilnehmern und Betreuern

Rast bei der Wanderung

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

Reinhard Wolf gewinnt die Einsatzstellenmeisterschaft

Nach 13 Wettflügen sind nach dem letzten Flug vom vergangenen Wochenende alle Entscheidungen gefallen. Die Meistertitel, sowohl im Bereich der Einsatzstelle Homberg, als auch bei den dort zusammengefassten Vereinen „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ sind vergeben. Im Wesentlichen bestätigte sich dabei die bereits zu erkennende Tendenz des 12. Wettfluges, wobei aber noch in einem Fall eine Verschiebung erfolgte und Robert Reitz am Ende die Vereinsmeisterschaft beim Brieftaubenzuchtverein (BZV) „Ohmtalbote“ für sich entscheiden konnte.
Auflass für den mit Abstand weitesten Flug der laufenden Saison war traditionell in Villefranche um 07:30 Uhr. Die durchschnittliche Flugdistanz zu den heimatlichen Schlägen lag bei 617 Kilometern, eine Distanz die natürlich dazu führte, dass die Tauben viele Stunden unterwegs waren. Bei leichtem Rückenwind erreichten die schnellsten Tiere dabei eine durchschnittliche Geschwindigkeit von knapp 83 km/h, was aber bei weitem nicht von allen Tauben erreicht wurde. So erklärt sich dann auch die relativ lange Konkurszeit von 59 Minuten, also die Zeitspanne in der die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten. Von der Einsatzstelle Homberg mit ihren beiden Vereinen „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ beteiligten sich bei diesem Abschlussflug noch 11 Züchter mit 159 Tauben. Diese relativ niedrige Gesamtzahl an Tauben macht deutlich, dass die Züchter zu diesem Wettflug in der Regel nur ihre besten Tiere an den Start bringen. Die schnellste Taube hatte an diesem Tag Reinhard Wolf in Homberg, wo diese Taube, im übrigen ein Weibchen, um 14:55 Uhr ihren Schlag erreichte. Neben diesem ersten Preisplatz erzielte der Züchter noch die Spitzenpreise 10., 12. und 18. Weitere Spitzenpreise gingen an die Züchter Robert Reitz (2., 4., 7., 11., 14., 15., 16.), Heinrich Wolf (3.), an Peter Antmansky (5., 8., 9.), an die SG (Schlaggemeinschaft) M. u. T. Korba (6., 19.), an die SG Casper/Harres (13.), an Tom-Robin Reitz (17.), sowie an Gudrun Jakobi (20.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Rühl und Werneburg	4	1
Tom-Robin Reitz	17	5
Gudrun Jacobi	17	5
SG Casper/Harres	22	3
Peter Antmansky	30	11
Robert Reitz	23	11

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG M u. T. Korba	12	4
Reinhard Wolf	9	5
Heinrich Wolf	9	5
SG Pfeil und Nispel	10	3

Bei der Einsatzstellenmeisterschaft hat sich nach dem 13. Preisflug die Führung in der Tabellenspitze bestätigt, wobei es für Reinhard Wolf noch einmal richtig knapp wurde, denn sein schärfster Konkurrent Robert Reitz kam bis auf einen Preis an den Spitzenplatz heran. Ihre Plätze behaupten konnten ebenfalls auf Rang drei Gernold Hamel, gefolgt von der SG Pfeil und Nispel und der SG Casper / Harres.
Mit dem Ende der Wettflugsaison der Alttiere stehen natürlich auch die weiteren Meisterschaftsgewinner der Einsatzstelle fest, die in den entsprechenden Kategorien im Verlaufe der Saison ausgetragen werden. So gewann Reinhard Wolf auch die Weibchenmeisterschaft, hat das bestgereiste Weibchen in seinem Schlag und war ferner bei der „Jährigenmeisterschaft“ erfolgreich. Die beste jährige männliche Taube ist im Besitz der SG Casper / Harres, während das beste jährige Weibchen erneut dem Züchter Reinhard Wolf gehört. Schließlich siegte Robert Reitz bei der Einsatzstellen-Kurzstreckenmeisterschaft. Noch einmal Reinhard Wolf hieß schließlich der Sieger der diesjährigen Weitstreckenmeisterschaft. Damit konnte Reinhard Wolf fünf der insgesamt acht verschiedenen Meisterschaften im Bereich der Einsatzstelle für sich entscheiden, ein herausragender Erfolg, der die züchterischen Leistungen deutlich unterstreicht.
Eine überraschende Veränderung gab es an der Tabellenspitze der Vereinsmeisterschaft beim BZV „Ohmtalbote“. Dort konnte Robert Reitz die Tabellenspitze von gernold Hamel zurückerobern und sich damit die interne Vereinsmeisterschaft sichern. Platz zwei hat am Ende Gernold Hamel, gefolgt von der SG Casper / Harres.
Dagegen unverändert geblieben ist die Spitze bei der Vereinsmeisterschaft beim BZV „Heimatliebe“, wo Reinhard Wolf mit beachtlichen 45 Preisen souverän seine Führung behaupten und damit auch diesen Meistertitel gewinnen konnte. Auf den weiteren Plätzen finden sich ebenfalls unverändert die SG Pfeil und Nispel, sowie Heinrich Wolf.
Für die Züchter der beiden Homberger Vereine ist mit dem Ende der Wettflugsaison der Alttiere die diesjährige Flugsaison ihrer Tiere noch lange nicht zu Ende. In den kommenden Wochen werden sie ihre Jungtauben auf die Reise schicken, die dann aber deutlich kürzere Strecken zu bewältigen haben. Gleichwohl verspricht auch dieser Wettkampf wieder viel Spannung um Preise und Platzierungen.

Das Foto zeigt v.l.: Flugleiter Günther Rühl, Robert Reitz, den Gewinner der Vereinsmeisterschaft des BZV „Ohmtalbote“ und Reinhard Wolf, den dominierenden Sieger der Einsatzstellenmeisterschaften, sowie der Vereinsmeisterschaft beim BZV „Heimatliebe“. (Foto: ek).

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

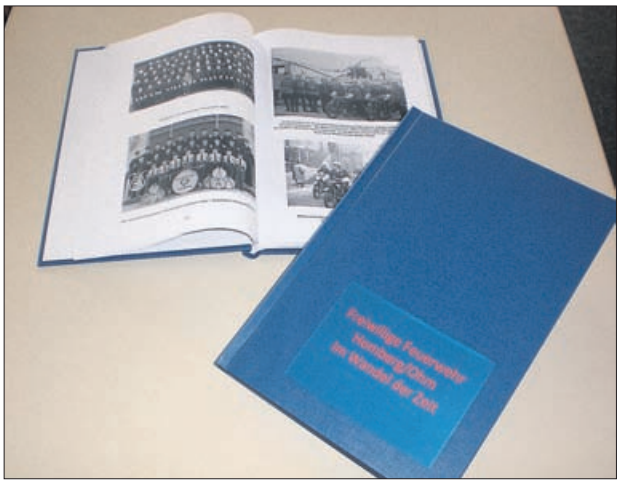
Freitag Kinder:	15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche:	15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:	Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
VERLAG WITTICH
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als
Bürgerredakteur im Internet an:
www.cms.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Homberg

im Wandel der Zeit

Im Jubiläumsjahr ist ein Bildband von Viktoria Wahl erschienen, in dem die Feuerwehr Homberg (Ohm) in Text und Bild im Wandel der Zeit dargestellt ist. Das Buch ist bei Ihrer Feuerwehr für 18,- EUR zu erwerben.



Hausfrauenverein Homberg

Danke sagt der Vorstand des Hausfrauenvereins Homberg eV allen

Kuchenbäckerinnen (besonders bedanken möchten wir uns, bei den Nichtmitgliedern, die auch für uns gebacken haben) für die toll gebackenen Kuchen zum Schloß Cafe, anlässlich der Aufführung „Der Froschkönig“, sie waren wie immer wunderbar. Danke sagen wir auch allen Helferinnen und Helfern, die uns unterstützt haben. Ihr ward alle einfach „Spitze“

Jagdgenossenschaft Homberg / Ohm

Ausflug

Wir möchten an unseren Ausflug am **Sonntag, dem 12. August 2012, um 07.30 Uhr ab Bushaltestelle Berliner Straße (Ebke),** erinnern!

JFV Ohmtal Homberg e.V.

Inhaltsreiches Fußballcamp des JFV Ohmtal Homberg vom 4.8. - 5.8.12

Am Samstagmorgen starteten knapp 30 Kinder im E- und F-Junioren Alter mit der Vulkano Fußballschule und tollen äußeren Bedingungen in ein »Trainingslager« auf dem Sportplatz in Ober-Ofleiden.
Neben vielen Fußballspielen und Wettkämpfen standen auch Laufkoordination undLife Kinetik auf dem Trainingsprogramm. Thorsten Zimmerling, Axel Kaiser und Steffen Lind boten den Kindern ein abwechslungsreiches, spaßbringendes und doch sehr fußballerisches Programm, welches jeden der kleinen Fußballspieler weitergebracht hat. Man merkte bereits am Samstag den sehr guten »Draht« der drei Trainer zu den Kindern. Nach Übergabe der Trainingsoutfit endete der Samstag mit müden aber glücklichen Kindern.
Wie der Samstag endete so begann auch der Sonntag mit hochmotivierten Trainern und Kindern. Den Höhepunkt erreichte das Camp mit Abschlussspielen der Eltern gegen die Kinder, wobei diese immer souveräner Sieger wurden, und die Mamas und Papas begeistert mitspielten. Diese Erfolge ließ die Müdigkeit weichen und so kickten viele noch nach dem Abschlussritual am Ende des Camps weiter.
Besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr wieder den Sponsoren, wie dem REWE-Markt Fricke, der Kelterei Thaut. Darüber hinaus möchte sich die JFV Ohmtal Homberg explizit auch bei den Spendern, die nicht genannt werden wollen und den Kuchenbäckern für die Unterstützung des Camps bedanken.

E-und F-Junioren in Ihren Vulkano Outfits

Mädchenmannschaft - Probetraining Freitag, 10.8.12, 18 Uhr in Ober-Ofleiden

Mehr Mädchen auf den Rasen in der Region Homberg - das ist auch ein Ziel des neuen Jugendfördervereins.
Gerade aktuell haben wir zahlreiche talentierte Mädchen, doch meist nur bis zu den E-Juniorinnen. Danach hören sie auf oder müssen zu anderen Vereinen wechseln, da wir keine Mädchenmannschaft haben. **Dies wollen und müssen wir ändern!**
Daher: Probetraining am Freitag, 10.8.12 um 18 Uhr am Sportplatz in Ober-Ofleiden
Johanna Straube wird im Training dabei sein und freut sich auf zahlreiche fußballbegeisterte Mädchen!
Weitere Infos/Kontakt:
Volker Geier, Sudententstraße 9, 35315 Homberg, Tel.: 5654
Internet: www.JFV-Ohmtal-Homberg.de
per Mail: webmaster@jfv-Ohmtal-Homberg.de

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

ADAC/DMV Quad Challenge 2012

Es „brennt“ zur Halbzeit - Heinz Brandt der Teamchef führt die Klasse1 an
Nach dem 4. Wertungslauf zur ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2012 führt Heinz Brandt, der Teamleader des MSC Ohmtal, die Wertungsgruppe 1 bis 300ccm Automatik mit 37 Wertungspunkten an. Auch sein Neffe Lukas schickt sich an, nach seinem 1. Saisonsieg in Angenrod an, die Führungsposition zu übernehmen. In der Klasse 1 sind vier Homberger Quadfahrer (innen) unter den ersten 6 platziert.
Daniel Hornemann mit 24 Punkten auf Platz 3, gefolgt von Bernd Schomber mit 23 Punkten auf Platz 4 und der Amazone Antje Müller mit 19 Punkten auf Platz 6. Es ist für die Gesamtwertung noch alles offen, zumal die Fahrer von den insgesamt 8 Rennen auch noch die zwei schlechtesten Ergebnisse, sofern sie bei allen Veranstaltungen starten, streichen lassen können.
Peter Schmalz hat in der Klasse 2 und 3 mit starker Konkurrenz zu kämpfen und steht derzeit auf Rang 6 der Gesamtwertung.
Am kommenden Wochenende treten die Quadfahrer nun zum Bahnsport-Event im nordhessischen Melsungen an. Ein Großteil der Rennläufe der ADAC-/DMV-Quad-Challenge wird bereits am Samstag durchgeführt, es lohnt sich also für die Fans bereits am Samstag Nachmittag nach Nordhessen zu fahren. Ein genauer Zeitplan liegt derzeit noch nicht vor, interessierte Fans können sich aber auf der Homepage des MSC Melsungen über den Ablauf informieren.

Silcherchor Homberg

Silcherchor Homberg 1856 e. V. beteiligt sich an Homberger Ferienspiele

Am Mittwoch, den 25.07.2012 fand im Rahmen der Homberger Ferienspiele der Nachmittag „Hits für Kids“ statt. Der Silcherchor Homberg begrüßte dazu bei heißen Sommerwetter 28 Jungen und Mädchen.
An der alten Pfadfinderhütte verbrachte man im Schatten der Bäume einen schönen Nachmittag. Die Kinder bastelten Indianerkopfschmuck, Fingerpuppen, Ketten, ließen sich schminken und hatten die Möglichkeit, Pfeil und Bogen zu schnitzen.
Zwischendurch konnten die durstigen Kehlen gelöscht werden und es gab einen kleinen Imbiss in Form von Muffins und Kuchen.
Anschließend wurde das Gelände rund um die Pfadfinderhütte genutzt - trotz großer Hitze hatten die kleinen Indianer noch genug Elan zum Toben und Klettern.
Danach wurde wich im „Sing-Kreis“ zusammengesetzt und mit Unterstützung von Helmuth Killer an der Gitarre Indianerlieder gesungen. Zum Abschluss gab es gegrillte Würstchen und als die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden, konnte man beim Vorführen der Lieder und der gebastelten Mitbringsel in stolze Kinderaugen sehen.
Das nächste Konzert des Silcherchores Homberg findet im Rahmen von Ohm sweet ohm am Sonntag, den 19.08.2012 um 18:00 Uhr im Innenhof der Sandmühle bei Familie Christ statt.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Countdown für »Rolle Rad und Sohle« läuft

Bald ist es soweit. Am 26. August lädt der TV-Homberg dazu ein beim »Rolle Rad und Sohle« Event teilzunehmen oder als Zuschauer dabei zu sein. Zur Feier desTages bieten die Ohm-Speedskater für Skater, Läufer und Biker ein buntes Programm mit verschiedenen Disziplinen, so dass wirklich für jeden etwas dabei ist. Los geht es mit einem Nordic-Walking-Lauf über 7 km, danach gibt es einen Bambini-Lauf über 400m für alle Kinder bis 7 Jahren. Anschließend gehen die Skater zum ersten mal beim Skating-Sprint im Ausscheidungsrennen über 200m an den Start.
Weiter geht's mit einer Paarstaffel für Firmen, Vereine oder Privatteams die sich im 8km Radfahren und 4km Laufen messen können. Darauf folgen zeitgleich der Hauptlauf über 12km ab 18 Jahren und der Freizeitlauf über 4km ab 14 Jahren.
Sind alle Läufer im Ziel sind die Jüngeren wieder gefragt. In einer 3er-Team-Staffel mit 2km Rad, 500m Inline-Skaten und 500m Laufen dürfen alle von 8-13 Jahren Sportlichkeit und Teamgeist beweisen.
Und dann ist es auch schon soweit für das Preisgeldrennen über 20km für Skater/innen ab 18 Jahren.
Den ganzen Tag über ist für das leibliche Wohl gesorgt, Obst und Getränke sind für alle Teilnehmer sogar gratis. Also meldet euch an und seid dabei! Anmeldeschluss ist der 11.8.12 oder eine Stunde vor Beginn des jeweiligen Events gegen eine Nachmeldegebühr von 2EUR. Weitere Infos finden sie auf www.Tvhomberg.de.

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.30 h** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Bayernfanclub Gipfelstürmer Appenrod

Zweitagesfahrt zum Spiel gegen Mainz 05 am 15./16.09.2012

„Lebbe" geht auch bei uns weiter. Ab sofort sind Anmeldungen für die Zweitagesfahrt zum Spiel gegen Mainz 05 möglich. Nähere Infos unter www.bfc.appenrod.de und auf der Facebookseite der Gipfelstürmer Appenrod.

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Pizza-Essen bei der TTG Büßfeld

Auch in diesem Jahr wird es wieder die leckere Pizza aus dem Backhaus geben. Der Vorstand der TTG Büßfeld lädt daher zum tradionellen Pizza-Essen am

Samstag, dem 11.08.2012 ab 16.00 Uhr

am Backhaus ein.
Neben der leckeren Pizza werden natürlich auch Kalt-Getränke gereicht.

Schützenverein Erbenhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung **am 25. August um 20:00** ins Schützenhaus Erbenhausen ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden.
2. Totenehrung
3. Berichte:
   a) Schriftführer
   b) 1. Vorsitzender
   c) Rechner
   d) Prüfungsbericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
   e) Wahl der Kassenprüfer
4. Termine 2012/2013
5. Anträge
6. Verschiedenes, z.B. Vorstellung neuer Vereinsjacken

Anträge müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich und mit Namen beim 1. Vorsitzenden eingereicht sein.
Der Vorstand freut sich auf eine zahlreiche und pünktliche Teilnahme.

KSG Maulbach

2. Dorffest in Maulbach

am 18. + 19. August 2012

DGH MAULBACH und VORPLATZ

Die KSG Maulbach ist Veranstalter des 2. Dorffestes in Maulbach.

Samstag, 18.08.12
20.00 Uhr Tanzparty mit „ATLANTIS"
Weinlaube, Cocktailbar, Weizenbier

Sonntag, 19.08.12
10.30 Uhr Gottesdienst
11.30 Uhr Frühschoppen
12.00 Uhr Mittagessen
- Gyros aus der Pfanne-
14.30 Uhr Kinder- und Showtanzgruppe Kirtorf
Sixteen-for-Carneval / Lollipops
15.00 Uhr Soundkids Maulbach
15.30 Uhr Gardetanzgruppe Maulbach
Jungen-Showtanzgruppe Maulbach
16.00 Uhr Spiel & Spaß für kleine und große Kinder mit tollen Preisen

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, sowie Leckeres vom Grill bestens gesorgt!
Für Unterhaltung sorgen „Die APPENKRAINER" und „ATLANTIS"
- AN ALLEN TAGEN EINTITT FREI -

Auf ihren Besuch freut sich die KSG Maulbach 1947 e.V.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder der KSG Maulbach beim Auf- und Abbau tatkräftig mit zu helfen.
Aufbau - Samstag ab 10.00 Uhr
Abbau - Sonntag ab 21.00 Uhr / Montag ab 09.00 Uhr

MGV „Eintracht" 1905 e.V. Ober-Ofleiden/Gontershausen

An alle jungen Männer und Junggebliebene!

Wir haben die Absicht gemeinsam mit unser Chorleiterin Tamara Zitzer einen Projektchor zu Gründen. Mit diesem Chor wollen wir modernes Liedgut und fremdsprachiges Liedgut einstudieren und in einem Chorkonzert im Winter präsentieren.
Zur weiteren Terminabsprache und Kennenlernen der Teilnehmer treffen wir uns unverbindlich am 09. August 2012 um 19:30 Uhr im DGH Ober-Ofleiden.
Wir hoffen auf rege Teilnahme

Der Vorstand

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 10.08. Suchthilfe Vogelsberg:
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 11.08.
19.00 Uhr Sommerkonzert für Orgel und Trompete mit Werken von Bach und Händel u.a., mit Kirchenmusikerin Katrin Anja Krauße (Orgel) und Michael Heinrich (Trompete)

12. August - 10. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Vernissage in der Stadtkirche (siehe Text)

Montag, 13.8.
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 14.8.
09.30 Uhr Schulanfängergottesdienst in der Ev. Stadtkirche
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Geh aus mein Herz - Kalligrafie als Meditation
Vom 5. August bis zum 9. September ist in der Homberger Stadtkirche die Installation von Joachim Propfe, Kalligraf und Farbdesigner, zu dem bekannten Sommerlied „Geh aus mein Herz" zu sehen. Auf raumgreifenden Stoffbahnen, die den Blick nach oben lenken, wird das Lied von Paul Gerhard kalligrafisch dargestellt.

Am Sonntag, dem 12. August, findet im Anschluss an den Gottesdienst eine Vernissage mit Einführung durch Karl Morkel statt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei.
Die Ev. Stadtkirche ist im Rahmen der Veranstaltung „Ohm sweet Ohm“ in der Zeit vom 5.8. bis 9.9. täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449
Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 9. August 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 12. August 2012 10. Sonntag nach Trinitatis-
10 Uhr 45 Gottesdienst (gehalten von Ute Richter aus Eudorf; Kollekte für die eigene Gemeinde)
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Doris Kehl Tel. 1501.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Sonntag, 12.08.12
11.00 Uhr Kirmesgottesdienst im Festzelt in Burg-Gemünden

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, den 9. August
20.30 Uhr Posaunenchor (nach Absprache)

Sonntag, 12. August
09.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

11. Sonntag nach Trinitatis
- kein Gottesdienst in Büßfeld: die Kirchensanierung ist leider noch nicht abgeschlossen.

Sommerkirche in Schadenbach
Die ev. Kirchengemeinde Schadenbach ist Gastgeberin bei der letzten Sommerkirche in diesem Jahr am Sonntag, den 19. August. Der Gottesdienst findet um 11 Uhr im Freien an der Grillhütte statt. Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Verantwortlichen zu Grillwürstchen und Getränken ein.

Urlaub im Pfarrbüro
Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien nicht besetzt.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 9. August 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Maritta Bernhard Tel. 7710.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 12. August, 10. Sonntag nach Trinitatis
17.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Lekt. Schlögel
18.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel
Kollekte: für den Stiftungsfonds DiaDem - Hilfe für demenzkranke Menschen

Montag, 13.8.
15.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

Dienstag, 14.8.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 16. August
14.30 Uhr Bibelkreis bei Fam. Kratz in Ehringshausen

Samstag, 18.8.
16.00 Uhr Flötengruppe in Zeilbach

Sonntag, 19. August, 11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Feier des Hl. Abendmahles in Ermenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Anzeige

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
In den Sommerferien bleibt das Pfarrbüro freitags geschlossen!

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 9. August 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 12. August 2012 10. Sonntag nach Trinitatis-
09 Uhr 30 Gottesdienst (gehalten von Ute Richter aus Eudorf; Kollekte für kirchliche Friedensdienste)
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 15. August Pfr. Walter Bernbeck in Billertshausen Tel. 06631 / 4942. Ansprechpartner im Kirchenvorstand ist der stellvertretende Vorsitzende Ottmar Grün Tel. 5455.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Sonntag, 12. August 2012
Blasen beim stehenden Festzug in Hatzbach. Dazu fährt ein Bus, in dem auch Nichtbläser mitfahren können. Folgende Abfahrtszeiten sind geplant: 11.00 Uhr in Maulbach / 11.10 Appenord / 11:15 Uhr Dannenrod / Ankunft Hatzbach 11:40 Uhr
Unser Auftritt beginnt dann um 13.00 Uhr. Wir spielen auf der großen Bühne Nr. 1 bei der Kirche.
Rückfahrt um 17:30 Uhr von Hatzbach über Dannenrod, Appenrod und Maulbach. Für aktive Bläser und Kinder ist die Fahrt kostenlos. Andere 8,- Euro
Anmeldung bei Stefan Haumann Tel 1353.

Montag, 13. August
20 Uhr Übungsstunde

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Dienstag, 14.08.12
09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst in Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus in Nieder-Gemünden

Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/ Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

Mittwoch, 08.08.2012
20.00 Uhr Flötenkreis im Ev. Gemeindehaus Ober-Ofleiden

Donnerstag, 09. August 2012
Ev. Frauenchor Ober-Ofleiden/Gontershausen

Unsere Sommerpause ist nun zu Ende.
Wir beginnen wieder mit unseren Singstunden, wie gewohnt, Beginn 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.
Gerne würden wir neue Sängerinnen in unserer Runde begrüßen.

Sonntag, 12.08.2012
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
Pfarrer Passarge befindet sich bis einschließlich 16.08.2012 in Urlaub. Die Vertretung hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 314.
In dieser Woche ist das Pfarramt Dienstag und Donnerstag (Vormittag) besetzt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Förderverein St. Martin Ober-Ofleiden

Hiermit werden alle Mitglieder und interessierten Bürger zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Fördervereins zur Erhaltung der Kirche St. Martin in Ober Ofleiden e.V. am So., dem 26.08.2011 recht herzlich eingeladen.

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Die Sitzung beginnt um 11 Uhr in der Kirche im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst (Gottesdienstbeginn: 10 Uhr).
Wir werden nach dem Gottesdienst eine kurze Pause einlegen, so dass selbstverständlich auch alle willkommen sind, die nicht am Gottesdienst teilnehmen konnten.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des 1.Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl neuer Kassenprüfer
6. Bericht des Pfarrers über die Kirche
7. Aussprache und Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern für den Punkt »Verschiedenes« sind bitte bis spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung bei einem der Vorstandsmitglieder oder im Pfarrbüro abzugeben.
Über eine rege Teilnahme, auch als Zeichen der Unterstützung unserer Vereinsarbeit, würde sich der Förderverein sehr freuen.

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 08.08. Hl. Dominikus, Ordensgründer
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 09.08. Hl. Teresia Benedicta a Cruce (Edith Stein) Schutzpatronin Europas Fest
16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Goldborn

Freitag 10.08 Hl. Laurentius Fest
16.00 Uhr Krankenkommunion Frau Hiebing

Sonntag, 12.08. 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung von Kaplan Leja, anschl. Sektempfang

Montag, 13.08. Hl. Pontianus u. hl. Hippolyt
09.30 Uhr Krankenkommunion Frau Neubauer

Dienstag, 14.08. Hl. Maximilian Maria Kolbe
08.15 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst der 5. Klassen der OTS
09.30 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst in der ev. Stadtkirche

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 12.08. 19. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 13.08. Hl. Pontianus u. hl. Hippolyt
08.50 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die 2. - 4. Klassen

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 11.08. Hl. Klara von Assisi
18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33) 3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Und wann werben Sie?
Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:
Tel. 0 66 43-96 27-0

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für den „Ohmtlaboten“ in Homberg-Erbenhausen
ab 1. Oktober 2012

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat._____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: l.wolf@wittich-herbstein.de

Wer die Freiheit über den Wolken genießen will, hat dazu die Gelegenheit, denn die Stadt Amöneburg und die Segelflugvereinigung „Blitz“ e.V. laden alle Seniorinnen und Senioren zum

Segelflugnachmittag

am Freitag, 31. August 2012 um 15.00 Uhr auf das Segelfluggelände Amöneburg ein.

Die Abfahrtszeiten der Busse:

Roßdorf Lindenstraße (Fenster Rhiel)	14.15 Uhr
Roßdorf Am See (Tegut)	14.16 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	14.20 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	14.25 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle	14.35 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	14.40 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	14.45 Uhr
Amöneburg, Ritterstraße	14.55 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir bis spätestens 24. August 2012 um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg, (Zimmer 1) oder auch telefonisch unter 06422/9295-18 oder 28 oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen.

Sie sind uns auch willkommen, wenn Sie nicht „in die Luft gehen wollen“.

Der Unkostenbeitrag beträgt **6,00 EUR** (Startgeld, Kaffee und Kuchen)

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden. Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne. Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Amöneburger Museum ist jährlich vom 15. April bis 15. November an jedem ersten und dritten Sonntag des Monats für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet. Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können. Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

TERMINANKÜNDIGUNG:

Bürgerinformationsveranstaltung zur Windkraftplanung im Gebiet der Stadt Amöneburg

am 23. August 2012 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf

(Bild: Repower 3.2-114 Anlage Quelle: repower.de)

Am 23. August 2012 findet in der Mehrzweckhalle Roßdorf eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Windkraftprojekt statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.
Sollten bereits im Vorfeld Fragen zum Thema stehen, so können die an die Stadtverwaltung gerichtete werden. Sie werden gerne im Vorfeld beantwortet und die Antworten auf Wunsch auch veröffentlicht. Ebenso führt die Stadtverwaltung eine Liste von Interessenten, die sich finanziell beteiligen wollen. Ansprechpartner für das Projekt ist Herr Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Dieser ist tel. zu erreichen unter: 06422-9295-0 oder Durchwahl: -21 oder per mail an: m.richter-plettenberg@amoeneburg.de. Fragen und Antworten, werden wenn Ihr Einverständnis vorliegt auf der Homepage der Stadt bereits im Vorfeld veröffentlicht.

Müllabfuhrtermine

Sondermüll-Kleinmengen

können am Samstag, 11.08.2012, in Stadtallendorf, Bauhof II, Niederrheinische Straße 28b in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg anzumelden, Tel.: 06421/873330. Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 15.08.2012

Vorankündigung:

Papier
wird am Donnerstag, 16.08.2012, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen sowie am Freitag, 17.08.2012 in Mardorf und Roßdorf abgeholt.

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Freitag, 17.08.2012 in Amöneburg. Rüdigheim und Mardorf abgefahren.

www.wittich.de
Anzeigenwerbung

Autofreier Sonntag 2012 am 16. September 2012 von 9 bis 18 Uhr

Am 16. September 2012 ist es wieder soweit und alle nichtmotorisierten Fahrzeuge haben von 9 bis 18.00 Uhr auf der 25 Kilometer langen Strecke Vorfahrt, wenn es wieder heißt *Autofreier Sonntag von der Brücker Mühle bis nach Fronhausen.*

Seien Sie wieder dabei und tragen Sie sich den Termin fest in ihren Kalender ein, zum Beispiel für einen Ausflug mit Ihren Lieben.

Um 9 Uhr wird der diesjährige Autofreien Sonntag an der Brücker Mühle feierlich eröffnet.

Events und Aktionen erwarten Sie an der Brücker Mühle und in Roßdorf und dann weiter durch den gesamten Ebsdorfergrund bis nach Fronhausen.
In Roßdorf wird uns auch in diesem Jahr das gewohnte Festprogramm der Vereine erwarten, dass sich in den Jahren des Bestehens der Veranstaltung sehr bewährt hat.

An der Brücker Mühle dreht sich in diesem Jahr alles rund um das Thema Fahrrad. Das passt doch, oder? Schön ist, dass sich dort auch der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit der Gesundheitsregion präsentiert. Man kann sich sogar massieren lassen.

Wenn Sie Interesse haben sich mit einem Stand der einer Aktion am Autofreien Sonntag zu beteiligen, melden Sie sich umgehend im Rathaus der Stadt Amöneburg, bei Herrn Marius Tatzel. Sie erreichen Ihn unter: 06422-929516 der m.tatzel@amoeneburg.de .

Kindertagespflege – eine neue berufliche Perspektive

Informationsveranstaltungen 2012

Kindertagespflege ist eine sehr schöne und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Sie haben Interesse daran?

In einer Informationsveranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege mit folgenden Themenschwerpunkten:

- Kindertagespflege - Betreuungstätigkeit im eigenen Familiensystem
- Gesetzlicher Rahmen und Erlaubnispflicht der Kindertagespflege
- Persönliche und räumliche Anforderungen
- Versicherungsrechtliche Fragestellungen
- Förderung, Finanzierung und Anwendbarkeit im Steuerrecht

Termine im 2. Halbjahr 2012

Donnerstag, 09.08.2012 14:00–16:30 Uhr / Donnerstag, 27.09.2012 09:00–11:30 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg-Cappel
Raum: 003, Fraktionszimmer
Wir bitten um Ihre Anmeldung zur Veranstaltung.
Kinderbetreuungsbörse, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg
Telefon 06421 / 405 – 1566 / Fax 06421 / 405 - 1534
E-Mail: kindertagespflege@marburg-biedenkopf.de
Nach dem Besuch der Informationsveranstaltung haben Sie die Möglichkeit, an der Grundqualifizierung zur anerkannten Kindertagespflegeperson teilzunehmen. Im Jahr 2012 wird noch ein Kurs „Grundqualifizierung Kindertagespflege“ angeboten.
Personen, die sich für die Tätigkeit in der Kindertagespflege interessieren
Auskunft erteilen: Frau Weickelt (Landkreis Marburg – Biedenkopf), Herr Müglich (Stadt Amöneburg)

Die Stadt Amöneburg möchte den Ausbau der Tagespflege fördern, um damit auch als familienfreundliche Kommune den vom Gesetzgeber geforderten Anteil von 30% der U3-Betreuungsplätze ab 2013 in Tagespflegestellen erfüllen.

Dazu hat die Stadtverordnetenversammlung im Juni eine Förderrichtlinie erlassen, die einen finanziellen Anreiz schafft, so dass die Tagespflege vor allem für Familien mit Kindern eine geeignete Alternative zu einer klassischen Berufstätigkeit darstellt. Da Tagespflege vom Jugendamt genehmigt werden muss, ist eine kostenlose und interessante Qualifizierung von etwa 100 Stunden erforderlich. Bei den oben genannten Terminen erhält man als interessierte Person die erforderliche Erstinformation, und das unverbindlich.

Gelungener START für Mardorfer Maislabyrinth

Sehr viel Arbeit hatten Alexander Rhiel und Kathrin Schick, die Initiatoren des einzigen Maislabyrinths weit und breit, das am Sonntag den 29. Juli 2012 feierlich eröffnet wurde. Doch die Arbeit hat sich gelohnt, denn bereits zur Eröffnung kamen zahllose Familien und viele Kinder zum Aussiedlerhof Rhiel („Murritze“) an die Kreisstraße K 27 zwischen Mardorf und Amöneburg. Als Erkennungszeichen prangt dort ein maisgelbes Schild an dem Abzweig Auf dem Schweinstrieb und zeigt die Zufahrt zum größten Irrgarten der Region.
Einfach zu finden ist der Eingang des Maislabyrinths, der Ausgang jedoch schon etwas schwieriger. Spiel und Spaß hatten viele Kinder und auch Erwachsene, um sich im etwa 2 Hektar großen Irrgarten aus meterhohen Maispflanzen mit unzähligen Irrwegen und interessanten Informationstafeln über landwirtschaftliche Themen, bereits am ersten Tag. Freunde und Freiwillige hatten ein wundervolles Kuchenbuffet organisiert, dessen Spendenerlös für einen guten Zweck gespendet werden soll.
Das Maislabyrinth ist bis zur Maisernte im Spätherbst auf eigene Faust zu erkunden. Am Eingang wird auf Vertrauensbasis um die Entrichtung eines Eintrittsgeldes gebeten.
Aktuell ist das Mardorfer Maislabyrinth das Einzige weit und breit. Das nächste befindet sich am Edersee. Dort hatten Alexander Rhiel und Kathrin Schick sich im letzten Jahr die konkrete Anregung geholt und nach minutiöser Planung das ganze umgesetzt. Wir danken den Beiden an dieser Stelle für dieses tolle Engagement für Familien aus unserer Region.

Veranstaltungen im Forstamt Kirchhain

Hessens Wälder haben vielfältige Aufgaben. Neben Produktions- und Schutzfunktionen sind es vor allem seine Erholungswirkungen, die den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen.
Im Hinblick auf die positiven Effekte auf unsere physische und psychische Gesundheit kann man zusammenfassend sagen: „Wald - tut dir gut“.
Unter diesem Motto bietet das Forstamt Kirchhain über das Jahr 2012 verteilt Führungen und Aktionen zum Thema Wald an. Zum Teil werden die Veranstaltungen gemeinsam mit Kooperationspartnern durchgeführt.
Im Monat August findet eine NSG Mountainbiketour für Familien (25-30 km) statt.
Sonntag, 19 August 2012, von 9.30 - 15.00 Uhr.
Treffpunkt: Parkplatz zwischen Stadtallendorf und Neustadt beim Imbiss
Leitung: Förster Sandrock
Anmeldung: Florian.Zilm@forst.hessen.de

Herstellung der Grabeinfassungen

Die Friedhofsverwaltung der Stadt Amöneburg gibt hiermit öffentlich bekannt, dass in der 33. Kalenderwoche 2012 (13. - 17.08.2012) die Grabeinfassungen auf dem Friedhof in Erfurtshausen hergestellt werden.
Die Einfassungen der weiteren Friedhöfen werden im Anschluss hergestellt, die genauen Termine werden ebenfalls rechtzeitig bekannt gegeben.
Amöneburg, 02.08.2012

Der Magistrat der Stadt Amöneburg
- Friedhofsverwaltung -

Fundsachen

2012
Herrenuhr, Stadtteil Rüdigheim
Ring, Stadtteil Amöneburg
Schirm, gefunden im Bus anlässlich der Halbtagsfahrt der Senioren nach Alsfeld
Schlüssel mit Anhänger Schutzengel, Fußweg nach Mardorf
Drei kleine Schlüssel am Ring, Parkplatz hinter dem Rathaus Amöneburg
Jacke (Gr. 152), nach Kulturspektakel Amöneburg
Kinderschirm, nach Kulturspektakel Amöneburg
Schlüsselbund mit Anhänger „Teufel“ und Fotoanhänger, Kindergarten Roßdorf
Brille, Bushaltestelle Erfurtshausen
Des Weiteren werden noch diverse Fundgegenstände aus dem Jahr 2011 aufbewahrt.
Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Planfeststellung für die Bauvorhaben „Neubau der Bundesautobahn A 49 Kassel - A 5,

Teilabschnitt zwischen Stadtallendorf und Gemünden/Felda (A 5) (VKE 40), Bau-km 57+000 bis 74+450, sowie Ausbau der Landesstraße L 3072 von der Ortsdurchfahrt Homberg (Ohm) bis zur Anschlussstelle Homberg (Ohm) einschließlich der Realisierung der landschaftspflegerischen Maßnahmen auf dem Gebiet der Städte Stadtallendorf, Kirchhain, Amöneburg, Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie der Gemeinden Gemünden (Felda) und Mücke“

Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung

Gemäß §§ 17 ff., 24 Abs. 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit §§ 72 ff. des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in der Fassung vom 15. Januar 2010 (GVBl. I S. 18), und § 33 Abs. 1 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817), ist auf Antrag des früheren Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Marburg bzw. von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement vom 22. Dezember 2006 in der Fassung vom 19. April 2010 und 7. Februar 2012, mit den sich aus den Deckblättern und Nachträgen sowie den aus den Violetteintragungen in den Planunterlagen ergebenden Änderungen und Ergänzungen, **der Plan für den Bau der A 49 VKE 40 sowie den Ausbau der Landesstraße L 3072 vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung am 30. Mai 2012 - Az.: VI PA 44-B - 61 k-04/2.120 - festgestellt worden.**
Die sofortige Vollziehung des Planfeststellungsbeschlusses wurde ausgesetzt.
Die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 74 Abs. 5 HVwVfG, indem der verfügende Teil des Planfeststellungsbeschlusses, die Rechtsbehelfsbelehrung und ein Hinweis auf die Auslegung nach § 74 Abs. 4 Satz 2 HVwVfG im amtlichen Veröffentlichungsblatt der zuständigen Behörde und außerdem in örtlichen Tageszeitungen, die in dem Bereich verbreitet sind, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt, bekannt gemacht wird und eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit einer Rechtsmittelbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Planes in den von dem Vorhaben betroffenen Städten Stadtallendorf, Kirchhain und Amöneburg im Landkreise Marburg-Biedenkopf und den Städten Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie den Gemeinden Gemünden (Felda) und Mücke im Vogelsbergkreis, für die Dauer von zwei Wochen zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt wird.
Dem Träger des Vorhabens wird der Planfeststellungsbeschluss gesondert zugestellt.
Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 30. Mai 2012 liegt mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Plans in der Zeit vom **14. August 2012 bis 28. August 2012** (einschließlich) in der **Stadt Amöneburg**
in den Diensträumen der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, Bauamt, Zimmer 10, 35287 Amöneburg, während der Dienststunden

montags bis mittwochs:	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
donnerstags:	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
	von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr
freitags:	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.
Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 HVwVfG).
Unterschrift/Dienstsiegel

Abfuhr der „Gelben Säcke“

Die Stadtverwaltung erreichen immer wieder Beschwerden über nicht abgeholte „Gelbe Säcke“.
Dies möchten wir erneut zum Anlass nehmen und darauf hinweisen, dass der „Gelbe Sack“ als Sammelsystem keine Einrichtung der Stadt oder des Landkreises ist, sondern des Unternehmens Duales System Deutschland (DSD).
Das DSD organisiert die Rücknahme und Verwertung von Verkaufsverpackungen und beauftragt auch die Firmen, die die „Gelben Säcke“ abholen.
In der Stadt Amöneburg ist dafür die Fa. SITA zuständig.
Bei allen Fragen, die mit dem „Gelben Sack“ zu tun haben und bei Beschwerden (insbesondere bei nicht abgeholten Säcken) wenden Sie sich bitte an die kostenlose Servicenummer der Fa. SITA, Tel. : 0800 1889966.

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Nächster Sprechtag am Freitag, den 10.08.2012, von 09.00 - 13.00 Uhr, in Kirchhain, Schulstraße 4, Bürgerhaus (Nebengebäude, Raum des Ortsgerichts).

Zeitungsleser wissen MEHR!

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Herrn Georg Herda, Tiergarten 1, am 11.08., 93 Jahre

in Mardorf

Herrn Ludwig Ried, Kellmarkstraße 28, am 10.08., 77 Jahre
Frau Pauline Kuske, Neue Gasse 18, am 11.08., 84 Jahre
Herrn Paul Zecher, Kellmarkstraße 20, am 12.08., 76 Jahre
Frau Erika Stumpf, Am Hirtenrain 26, am 13.08., 75 Jahre

in Roßdorf

Herrn Heinrich Rausch, Waldstraße 22, am 13.08., 75 Jahre
Herrn Ludwig Ried, Orchideenweg 2, am 15.08., 80 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Paul Zimmer, Am Stein 18, am 11.08., 83 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren ein gutes und gesundes neues Lebensjahr.

80 Jahre alt

wurde im Stadtteil Roßdorf Frau Marianne Rausch.

Erster Stadtrat Bernd Riehl, der Herrn Bürgermeister Richter-Plettenberg wegen dessen Jahresurlaubs vertreten durfte, und Ortsvorsteher Stefan Maus überbrachten die Glückwünsche des Magistrats und des Ortsbeirats. Frau Rausch, heute noch aktives Mitglied der Roßdorfer Schola und der Frauentanzgruppe, erfreute sich zahlreicher Darbietungen der Vereine.

Ebenfalls 80 Jahre alt wurde im Stadtteil Rüdigheim Frau Hedwig Viertelhausen.

Ortsvorsteher Martin Bieker und Erster Stadtrat Bernd Riehl überbrachten Frau Hedwig Viertelhausen die Glückwünsche des Magistrats, besonders von Herrn Bürgermeister Richter-Plettenberg und des Ortsbeirats. Frau Bieker feierte in großer Runde Ihren Geburtstag im Schützenhaus Rüdigheim. Kinder, Enkelkinder und Urenkel sowie das Hobby „Stricken" halten Frau Viertelhausen jung.
Den beiden Jubilarinnen wünschen wir nochmals alles Liebe und Gute, vor allem aber Gesundheit für den weiteren Lebensweg.

Heinrich und Brunhilde Luzius aus Roßdorf feiern fünfzigjähriges Ehejubiläum

Am Samstag den 28. Juli 2012 begingen Heinrich und Brunhilde Luzius aus Roßdorf im Kreise ihrer Familie, Nachbarn, Freunden und Bekannten das schöne Fest der Goldenen Hochzeit. Nach einer Reihe von Glückwünschen stand am Anfang des Tages ein Gottesdienst in der Roßdorfer Pfarrkirche, den Pfarrer Günther Wondrak sozusagen als eine erste Amtshandlung nach seiner Rückkehr aus dem Urlaub gestaltete. Das Goldpaar freute sich dabei besonders über den Gesangsbeitrag der Schola im Gottesdienst. Heinrich Luzius ist der Kirchengemeinde Roßdorf seit vielen, vielen Jahren sehr eng verbunden und erfahrenstes Mitglied im Verwaltungsrat. Ganz besonders legt Henrich Luzius dabei Wert auf das Wohl für den Kindergarten, der in kirchlicher Trägerschaft betrieben wird.
Zeitaufwändige Hobbys hat Heinrich Luzius eine ganze Menge. So musiziert er noch heute in der Bürgelner Mundharmonikagruppe, die ihrem Mitglied natürlich auch ein Ständchen darbrachte. Eine besondere Leidenschaft ist auch das Fotografieren. Tausende Bilder befinden sich im Archiv und Heinrich Luzius kann zu nahezu jedem öffentlichen Thema der letzten fünfzig Jahre über Roßdorf eine Ausstellung zusammen stellen. Weiterhin ist er ein passionierter Naturschützer und Mitglied in der Ortsgruppe Schweinberg des NABU.
Zusätzlich ist er seit vielen Jahren Vorstandsmitglied im Tuoro-Club, der bei der schönen Feier in Rausichholzhausen mit seiner Tanzgruppe auftrat. Heinrich und Brunhilde Luzius sind wahrscheinlich die Roßdorfer, die am häufigsten die italienische Partnergemeinde Tuoro sul Trasimeno besucht haben, und mit den Menschen dort auf unkomplizierte Art und Weise über Jahrzehnte hinweg eng verbunden sind. Seine Frau Brunhilde, die ebenfalls aus Roßdorf stammt, hat ihren Ehemann bei all seinen Aktivitäten stets unterstütze. Das Paar hat drei Söhne und jede Menge Enkel. Es gratulierten auch Roßdorfs Ortsvorsteher Stephan Maus und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die dem Goldpaar herzlich gratulierten und für alles was sie für das Gemeinwesen in der Vergangenheit geleistet haben dankten. Wir wünschen den beiden von Herzen Alles Gute, vor allem recht gute Gesundheit.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo., Di., Do. 19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr. 13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung
Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12, 35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern",
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 12. August 2012 - 19. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: für Pater Lukas und seine Arbeit in Tansania
Rüdigheim:
09.00 Uhr **Hl. Messe**
für Alfons u. Theresia Feußner (Jtg.), Pius Kappel, Tochter Erika u. †Ang./ Wilhelm Schleich u. †Ang./ Alois Brand, Eltern u. Schwiegereltern/ Pius u. Frieda Bieker/ Paul u. Marianne Dörr u. †Ang./ Fam. Bieker u. Jennemann u. †Ang./ Elisabeth und Josef Bieker
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe**
für die Pfarrgemeinde
Amöneburg:
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
(Pfarrer Wondrak) - 2. Sterbeamt Katharina Döring/ für Paul Lotz (Jtg.)

Montag, 13. August 2012
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 14. August 2012
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe
für Katharina u. Friedrich Bien

Mittwoch, 15. August 2012 - Mariä Himmelfahrt, Hochfest
Rüdigheim:
19.00 Uhr **Hl. Messe mit Kräutersegnung**
für Josef Wieber

Freitag, 17. August 2012 - Hl. Maximilian Kolbe
Amöneburg:
19.00 Uhr **keine!!!** Hl. Messe

Samstag, 18. August 2012
Rüdigheim:
Kollekte: für die Kirchengemeinde
19.00 Uhr **Vorabendmesse an der Grotte**
zu Ehren der Hl. Mutter Gottes für Gertrud Herz und † Ang.

Sonntag, 19. August 2012 - 20. Sonntag im Jahreskreis (B)/ Mariä Himmelfahrt, Hochfest
Kollekte: für die Kirchensanierung
Amöneburg:
10.15 Uhr **Wallfahrtsmesse der Heimatvertriebenen mit Kräutersegnung und anschließendem Totengedenken am Ostlandkreuz**
für die Pfarrgemeinde und die Verstorbenen der Vertreibungen des 2. Weltkrieges
16.00 Uhr **Abschlussandacht des Wallfahrtstages**
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes** (Franziskaner)

Montag, 20. August 2012 - Hl. Bernhard von Clairvaux
Rüdigheim:
14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 21. August 2012 - Hl. Pius X.
Amöneburg:
18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22. August 2012 - Maria Königin
Rüdigheim:
19.00 Uhr Hl. Messe
für Rudolf u. Regina Spill u. † Ang.

Freitag, 24. August 2012 - Hl. Bartholomäus
Amöneburg:
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
für Fritz Kliem

Sonntag, 26. August 2012 - 21. Sonntag im Jahreskreis (B)/
Kirchweihfest in Amöneburg
Kollekte: für den Blumenschmuck (A.)/ für die Kirchengemeinde(R.)
Rüdigheim: **09.00 Uhr Hl. Messe**
der Gottesmutter zum Dank/ für Eduard u. Agnes Tiemann u. †Ang./ August u. Katharina Schäfer, †Kinder u. Schwiegersöhne/ Konrad u. Katharina Schüler, Sohn Peter u. Theresia Feußner/ Marianne u. Paul Dörr u. †Ang./ Theresia u. Wilhelm Böttner u. †Ang./ Hedwig Birk (Jtg.) u. Ang.
Amöneburg:
10.15 Uhr **Hl. Messe zum Kirchweihfest mit Bannerabordnungen**
für die Pfarrgemeinde
10.15 Uhr **Kinderwortgottesdienst** im Pfarrhaus
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**
(Pfr. Vogler)

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 11. Aug. - Hl. Klara v. Assisi Mardorf
19.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse**
f. Arnold Gockel (3. Stbm.)/ f. Karl u. Eva Becker/ f. Gerhard Becker, leb. u. verst. Angeh./ f. Katharina Schraub u. Sohn Herrmann, leb u. verst. Angeh./

Sonntag, 12. Aug. - 19. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn.
09.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **3**
f. Peter Josef Rhiel (Jtg.)/ f. Maria Linne u. Angeh./ f. Eheleute Pius u. Franziska Linne u. Tochter Wilhelmine/ f. Thea Gerlach-Rhiel u. verst. Angeh.
Mardorf
10.30 Uhr **Taufe:** Charlotte Sophie Schick u. Elias Hoffmann
18.30 Uhr **Rosenkranz**
19.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hl. Messe (Abschlussmesse der Ferienspiele) gestaltet mit dem Jugend Chor Roßdorf -** Messdiener: Gruppe **3**
f. Ludwig Bagus (Jtg.)/ f. Agnes Mengel u., Angeh./ f. Katharina u. Alois Gondrum u. verst. Angeh./
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Montag, 13. Aug. - Hl. Wigbert, hl. Pontianus und hl. Hippolyt
Mardorf
08.15 Uhr **Wortgottesdienst** zum Schuljahresbeginn (2.-4. Klasse)
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 14. Aug.
Mardorf
09.00 Uhr **Wortgottesdienst** zur Einschulung
15.00 Uhr **Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel**
19.00 Uhr **Vorabendmesse zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel** an der **Kellmark-Kapelle** mit Kräuterweihe anschl. Lichterprozession zur Mariengrotte an der Kirche, mit Teilnahme der Erstkommunionkinder 2012 und 2013
Roßdorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Mittwoch, 15. Aug. - Mariä Aufnahme in den Himmel, Hochfest
Erfurtshsn.
Keine **Hl. Messe**
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz (Kellmark-Kapelle)**
Bauerbach
19.00 Uhr **Hl. Messe zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräuterweihein den Himmel**

Donnerstag, 16. Aug. - Hl. Rochus, hl. Stephan I. v. Ungarn
Erfurtshsn.
15.00 Uhr **Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel**
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1** **(neuer Messdienerplan!)**
f. Heinrich Krähling u. verst. Angeh./ f. Heinrich Braun, Eltern u. Angeh./ f. Reinhold Orth, Eltern u. Angeh./

Freitag, 17. Aug. - Hl. Maximilian Maria Kolbe
Mardorf
18.00 Uhr **Stille Anbetung**
18.20 Uhr **Rosenkranz**
19.00 Uhr **Hl. Messe**

Samstag, 18. Aug. - Hl. Maria am Samstag
Erfurtshsn.
19.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse mit Einführung der neuen Messdiener u. Kräuterweihe -**
Messdiener: **Wir bitten dringend darum, dass ALLE Messdiener erscheinen!**
f. Eheleute Heinrich u. Cäcilia Fischer u. Angeh./
Roßdorf
15.00 Uhr **Trauung:** Sarah u. Thomas Diels geb. Bodenbender

Sonntag, 19. Aug. - 20. Sonntag im Jahreskreis
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Angeh. der Fam. Armstark u. Schönwiesner/ f. Regina u. Konrad Fischer, leb. u. verst. Angeh./ f. Ewald Lemmer, Eltern, Schwager Josef Schick/
18.30 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hl. Messe mit Einführung der neuen Messdiener u. Kräuterweihe -**
Messdiener: **Wir bitten dringend darum, dass AL L E Messdiener erscheinen!**
f. Elisabeth Feußner geb. Höpp u. Angeh./
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de
R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de
Montag: **09.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag, Freitag: **08.30 bis 12.00 Uhr**
Mittwoch: GESCHLOSSEN
Donnerstag: **17.00 bis 20.00 Uhr**
Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	
Konto Nr. 68001951	Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	
Konto Nr. 6246907	VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	
Konto Nr. 6274323	VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im August 2012

12. August - 10. Sonntag nach Trinitatis
11.00 Uhr, Pfarrer Wilhelm

18. August
18.00 Uhr Taizé-Andacht

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 12.8. 10. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst m. Präd. S. Niemann

Dienstag, 14.8.
9.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn

Wochenspruch

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern. (Lk 12,48)

Gemeindetermine

Montag	19.00 Uhr Flötenkreis I
	19.30 Uhr Förderkreis
Dienstag	15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
	20.00 Uhr Bläserchor
Mittwoch	20.00 Uhr Gitarrenkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Flötenkreis II

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 12.08.
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrscheune

Dienstag, den 14.08.
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag,d. 16.08.
20.00 Uhr Chorprobe

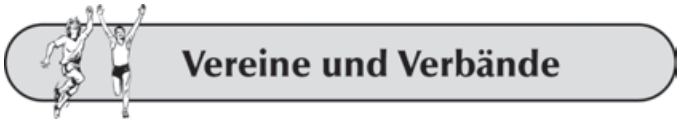
Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485



Brücker-Mühle
Amöneburg

Der Brücker Verein lädt ein zum Jazzsommer in der Mühle

Sa 01. Sept '12 (20 Uhr)

mit der Marburger Jazzformation

Jazzabel
das sind drei Marburger Musikerinnen: Ellen Wieting (Gesang), Barbara Krzensk (Piano) und Bettina Maier (Sax). Alle drei blicken auf eine Reihe musikalischer Erfahrungen aus verschiedenen Formationen unterschiedlicher Stilrichtungen zurück. Diese vereinen sie heute mit Jazzabel zu einem sehr stimmigen und bunten, vorwiegend jazzigen Mix mit „Piano-Bar-Flair“. Das Repertoire umfasst Jazz-Songs von Billie Holiday bis hin zu Katie Melua. Aber auch Klassikern aus Soul und Pop verleiht das Trio eine ganz besondere Note.
Infos unter www.jazzabel.de
Anmeldung erbeten
Am Friedenstein 6,
35287 Amöneburg
Tel. 06422/850864

Bürgerverein Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.

Einladung zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des Bürgervereins Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V. am

Samstag, 18. August 2012 um 20:00 Uhr
im ehemaligen Schwesternhaus Mardorf

Tagesordnungspunkte:
Eröffnung und Begrüßung, Bekanntgabe der Tagesordnung
Bericht des 1. Vorsitzenden zu den Aktivitäten des Bürgervereins
Mitgliedschaft des Bürgervereins im Paritätischen Wohlfahrtsverband
- Vorstellung und Beratung zu den dafür erforderlichen Satzungsänderungen
- Beschlussfassung zur Satzungsänderung
Berichte aus den Arbeitsgruppen
- Mittagstisch
- Bürgerhilfe, Informationen zum Leistungsangebot sowie Start und Inhalt der Ausbildung der Alltagshelfer/innen
- Beratungsangebot, Plan 2012, welche Themen sind von Interesse?
- Status und Ausblick zur weiteren Gebäudenutzung / Schwesternhaus
Verschiedenes

In § 9 Absatz 5 unserer Satzung ist die Durchführung von Mitglieder-versammlungen geregelt. Die Satzung schreibt vor, dass eine Außerordentliche Mitgliederversammlung nur dann beschlussfähig ist wenn mindestens 50% der Mitglieder anwesend sind. **Wegen der Wichtigkeit der durchzuführenden Satzungsanpassung bittet daher der Vorstand des Bürgervereins um das Erscheinen möglichst aller Mitglieder!**
Ergänzungen zur Tagesordnung bzw. Anfragen richten Sie bitte bis zum 11.08.2012 an Manfred Hof, Flurscheide 5, Mardorf.

Manfred Hof

Genossenschaftsgründung in Erfurtshausen

Damit im Sommer/Herbst 2013 die Erfurtshäuser an das Nahwärmenetz anschließen können, sind noch einige Hürden zu nehmen. Eine davon ist die Gründung einer Genossenschaft, die das Ziel hat, möglichst preiswert Wärme an die Mitglieder abzugeben. Für die Gründung und Vorbereitung wird ein Startkapital von 100 Euro benötigt, da die Gründung mit Kosten verbunden ist. Dieser Betrag wird in den nächsten Tagen eingesammelt bzw. kann Freitags von 18 bis 20 Uhr während der neu eingerichteten „Bürgersprechstunde Nahwärmenetz“ eingezahlt werden. Die Gründungsversammlung steht für den 16. August um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Erfurtshausen an. Kontaktmail: kompetenzteam.erfurtshausen@gmail.com

Wanderfreunde Amöneburg

Im Monat August wird folgende Wanderung angeboten:
26.08.2012
Neustadt/Hessen
Fahrgemeinschaften

Konzert des BLO Mardorf

„Die Geschichte der Marschmusik“

Anschließend Fackelzug zum
Traditionellen Dämmerschoppen

11. August 2012

Konzert
„Junkernhof“, Kirchhainer Str. 7
Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 21:00 Uhr
Eintritt: 5 EUR

Dämmerschoppen der FFW Mardorf
Feuerwehrhaus Mardorf

12. August 2012

Bunter Nachmittag
Ab 14 Uhr
Kaffee- und Kuchenbuffet mit musikalischer Umrahmung

Kartenvorverkauf bei allen Orchestermitgliedern und der Sparkasse Mardorf

Geflügelzuchtverein Großgemeinde Amöneburg

Einladung zum Sommerfest

Geflügelzuchtverein der Großgemeinde Amöneburg lädt ein zum Sommerfest, in den Garten von Norbert Nau in Amöneburg in der Raingasse. Beginn 16.00 Uhr am 18.08.2012, für das leibliche Wohl ist gut gesorgt.

Der Vorstand des GZV

Kirchenchor Amöneburg

Tagesausflug nach Eiterfeld und Schmalkalden

Am Sonntag, den 19. August 2012 findet der nächste Tagesausflug des Amöneburger Kirchenchores statt. Am Sonntagvormittag werden wir Pfarrer Markus Blümel in Eiterfeld besuchen und die heilige Messe um 10.00 Uhr in seiner Pfarrkirche musikalisch mitgestalten. Nach dem Mittagessen in einem Eiterfelder Gasthof geht unsere Fahrt weiter in die thüringische Fachwerkstadt Schmalkalden. In einer einstündigen Stadtführung werden wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen lernen. Den Abschluss unseres Ausfluges bildet in diesem jahr ein Konzertbesuch in der Kapelle des Renaissance-Schlosses Wilhelmsburg.
Herzliche Einladung an Interessierte und Freunde des Kirchenchores. Es sind noch einige Plätze frei!
Nähere Auskünfte erteilen gerne die Vorsitzende (Frau Ehrlich) und der Chorleiter (Herr Gottwald). Anmeldung bis spätestens Donnerstag, den 16. August 2012 bei Christine Ehrlich (Tel.: 898 654).

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für August 2012

Donnerstag, 09.08.2012:
Gulasch mit Spätzle und Broccoligemüse

Dienstag, 14.08.2012:
Kassler mit Sauerkraut und Kräuterkartoffeln

Donnerstag, 16.08.2012:
Cordon bleu vom Schwein mit Rahmsauce und Herzoginkartoffeln, dazu gemischter Salat

Dienstag, 21.08.2012:
Hähnchenbrust mit Tomate-Mozzarella überbacken auf Kartoffelröste mit Blattsalate

Donnerstag, 23.08.2012:
Leberkäs mit Schmorzwiebeln, dazu Bratkartoffeln und Kopfsalat mit Joghurtdressing

Dienstag, 28.08.2012:
Kartoffel-Gemüsepfanne mit Rinderrückenstreifen und Kräuterdip

Donnerstag, 30.08.2012:
Roulade mit Rotkohl und Klöße
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12.00 - 14.00 Uhr)

MGV „Liederkranz“ Mardorf

Tagesfahrt nach Willingen, Samstag, den 18.08.2012

Der Männergesangverein Mardorf startet für alle seine Mitglieder/innen sowie für Interessierte und Freunde des Vereins seine diesjährige Tagesfahrt am Samstag, den 18. August um 7.00 Uhr ab dem Mardorfer Kreuzplatz. Das Reiseziel wird der bekannte hessische Wintersportort **Willingen** sein.
Auf dem Tagesprogramm stehen ein zweites Frühstück am Bus, die geführte Besichtigung der großen **Mühlenkopfschanze** inklusive Standseilbahn, die Berg- und Talfahrt auf den **Ettelsberg (838 m)**, natürlich die Einkehr mit Hüttenzauber in **Siggis Hütte**, nachmittags das Bummeln durch den Innenstadtbereich sowie auf der Rückfahrt das schon traditionelle Abschlussessen. Die Rückkehr in Mardorf ist für ca. 21.00 Uhr vorgesehen. Der Gesamtpreis unserer Tagesfahrt beträgt **50,00 EUR** pro Person, es sind alle Kosten außer der Mittagsverpflegung in Siggis Hütte inkludiert. Da noch einige Plätze frei sind, können sich weitere Fahrtteilnehmer/innen in den Singstunden oder bei Herbert Hampl (Tel. 7603) anmelden.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG- Wanderung in Lich-Muschenheim

Dieses Wochenende, den **11. und 12. August 2012** veranstaltet der BSC Lich seine EVG-Wanderung. Gestartet wird ab der Sport- und Kulturhalle Lich-Muschenheim am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 5, 12 und 18 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

August 2012

18./19.08.
EVG-Wanderung der Spvgg.“Grün-Weiß“ Haddamshausen / Sporthalle Cyriaxweimar
Sa: 13.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6 und 14 km

25./26.08.
EVG-Wanderung der Wanderfreunde Waldensberg / Dorfgemeinschaftshaus Waldensberg
Sa: 12.00 bis 17.00 Uhr / So: 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 12 und 20 km

So, 26.08.
IVV-Wanderung der Wanderfreunde Neustadt / Haus der Begegnung, Neustadt
7.00 bis 13.00 Uhr / 6, 11 und 20 km

Wissenswertes

SOFTEIS mit Feuer & Schwert beim 1. Old & Youngtimer Festival in Dreihausen

Am Samstag, dem 18. August 2012 veranstaltet die Vereinsgemeinschaft Dreihausen zum ersten Mal ihr Old & Youngtimerfestival.
‚Softeis’ waren schon in den 70er Jahren durch ihre legendären Turnhallenkonzerte in Dreihausen bekannt. So dass es nur logisch war, nach so vielen Jahren wieder mit Softeis ein großes Konzert auf dem Open-Air-Gelände Werk II im Rahmen des Old & Youngtimerfestival zu veranstalten.
Softeis ist bekannt für Ihre perfekt inszenierte Licht & Bühnenshow. Feuer, Schwerter, Fackeln und Pyrotechnik in Verbindung mit erdiger Rockmusik verspricht ein unvergessliches Konzert.
Nach Aussagen der Band ist das Konzert ein Höhepunkt in diesem Jahr und man freut sich auf diese große Party. Gäste bei Softeis sind die Sängerin Friedericke Kreh, sowie der Gitarrist Alex Pöltl und die Feuergruppe ‚Irrlicht und Irrsinn’. Es werden wie immer jede Menge neuer Songs und Inszenierungen vorgetragen, worauf sich das Publikum besonders freuen kann. Softeis bleibt der Devise treu, ihren Fans immer etwas Besonderes zu bieten.
Als Opener spielt die Gruppe ‚The Heads’ aus Kirchhain. Beginnen ab 20:00 Uhr.
Einlass ist ab 19:00 Uhr. Eintritt 12,00 EUR

Anzeige

Herzlichen Dank

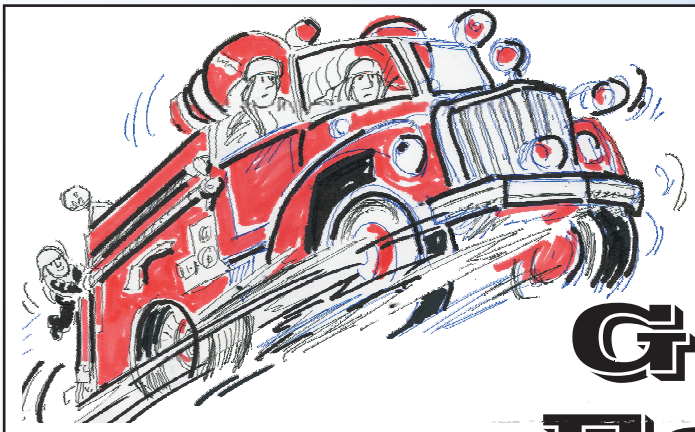
sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

so zahlreich bedacht haben.
Besonders bedanken wir uns bei Herrn Dechant Markus Blümel aus Eiterfeld und Diakon Gerhard Jungmann, die uns den Dankgottesdienst so herzlich gestaltet haben. Herrn Dr. Paul Lang danken wir für sein festliches Orgelspiel.

Hiltrud und Philipp Ruhl

Amöneburg, Juli 2012



Grill-Fest

Der Freiwilligen Feuerwehr

Elpenrod

Auch in diesem Jahr findet

am Sonntag den 12. Aug. 2012

wieder das traditionelle Grillfest am DGH statt.

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Ab 11.00 Uhr gibt es Steaks und Würstchen und ab 15.00 Uhr Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Wir wünschen allen einen schönen Tag mit viel Spass und gutem Appetit

Ihre Freiwillige Feuerwehr Elpenrod

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift der 8. Sitzung der Gemeindevertretung

vom 28.06.2012 im Dorfzentrum Ehringshausen

Drucksachennr. TOP

12.08.GVE.**01.** **Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**

Der Bericht liegt der Gemeindevertretung schriftlich vor. Der Bürgermeister gibt kurze Erläuterungen zum Thema Straßenausbau und Seniorentreff.
Es folgen keine Wortmeldungen

12.08GVE.**02.** **Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008**
Beschlussvorlage:

Die vom Revisionsamt des Vogelsbergkreises geprüfte Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2008 der Gemeinde Gemünden (Felda) mit einer Bilanzsumme von 19.696.735,00 EURO wird festgestellt.

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.08.GVE.**03.** **2. Änderung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Gemünden (Felda)**

Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, Gemeindevertreterin Sylvia Hild, berichtet aus der Sitzung des Ausschuss vom 9. Mai 2012. Vorsitzender Pitzer lässt zunächst über den Änderungsantrag der BGG-Fraktion abstimmen:

Beschlussvorlage:

Es wird beantragt, dem ursprünglichen Vorschlag des GVO zu folgen und die Gebühren wie folgt festzusetzen:
Einzelkind, vormittags, EURO 90,-/Monat
Einzelkind, nachmittags, EURO 140,-/Monat
Einzelkind, U-3 Bereich, vormittags, EURO 125,-/Monat
Einzelkind, U-3 Bereich, ganztags, EURO 165,-/Monat

Dafür: 3 Dagegen: 10 Enthaltungen: 1
somit abgelehnt.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird zurückgezogen.
Bürgermeister Bott bittet, Absatz 2 a), Satz 1 durch das Wort „monatliche" zu ergänzen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte 2. Änderung der Gebührensatzung vom 07.09.2006 zur Satzung der Gemeinde Gemünden (Felda) über die Benutzung der Kindergärten, Stand 13.06.2012, mit folgender Ergänzung in Artikel I, § 2 (2a): „…wird folgende monatliche Gebühr erhoben:"

Dafür: 11 Dagegen: 3 Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.08.GVE.**04.** **Flächennutzungsplan der Gemeinde Gemünden hier: Änderung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von Standorten für Windenergieanlagen im Gemeindegebiet.**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen in der Gesamtgemarkung Gemünden (Felda) den nachfolgenden Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zur Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Gemünden (Felda) zu fassen: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB

(1) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) beschließt gemäß § 2 Abs.1 BauGB die Teiländerung und Fortschreibung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen für die Gesamtgemarkung der Gemeinde Gemünden (Felda) (Sachlicher Teilflächennutzungsplan).
(2) Die Teiländerung des Flächennutzungsplanes beinhaltet die Darstellung von Konzentrationszonen für die Errichtung von Windkraftanlagen (Sonderbauflächen Zweckbestimmung „Bereiche für Windenergieanlagen") in der Gesamtgemarkung der Gemeinde. Grundlage für die geplante Darstellung auf Ebene des Flächennutzungsplanes ist ein gesamträumliches schlüssiges Planungskonzept, das mögliche Konzentrationszonen für Windenergieanlagen ermittelt.
(3) Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt zumachen.
(4) Gemäß § 2 Abs. 4 und § 2a BauGB wird eine Umweltprüfung für das Bauleitplanverfahren durchgeführt, in der die voraussichtlich erheblichen Umwelteinwirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.
(5) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB wird durch Auslegung der Planung in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) und/oder durch eine Bürgerversammlung durchgeführt. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB am Verfahren beteiligt.
(6) Die Unterrichtung nach § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB erfolgt gemäß den Vorgaben des BauGB2011 und dient im Hinblick auf die Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, die dann im Umweltbericht dokumentiert und öffentlich ausgelegt wird.

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.08.GVE.**05.** **Einrichtung eines Unternehmerforums**
Hier: Antrag der UBL-Fraktion

Beschlussvorlage:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Unternehmerforum einzurichten, zu dem regelmäßig, mindestens aber jährlich, vom Gemeindevorstand eingeladen wird.

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.08.GVE.**06.** **Erweiterung der Anerkennungsprämie für langjährige Dienste für aktive Feuerwehrleute außerhalb der Einsatzabteilung**
Hier: Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BGG, SPD und UBL

Beschlussvorlage:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass der Erlass des Landes Hessen vom 27. Dezember 2010 (GVBl. I 2011 S. 978) über die Verleihung einer Anerkennungsprämie für langjährige Dienste in den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren in Hessen dahingehend erweitert wird, dass auch sonstige ehrenamtliche Dienste, die für die Einsatzfähigkeit der Einsatzabteilung unverzichtbar sind, z.B. als Gerätewart und Ausbilder bei der Berechnung der prämienwirksamen Dienstzeit anerkannt werden.

Dafür: 14 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
somit angenommen.

12.08.GVE.**07.** **Anfragen**

12.08.GVE.**07.1** **Anfrage der UBL-Fraktion**
„Nachbesetzung der Stelle in der Finanzabteilung"

Bürgermeister Bott beantwortet die Anfrage.

12.08.GVE.**07.2** **Die Anfragen der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.4.2012 werden von Bürgermeister Bott nochmals ausführlich beantwortet.**

Zusatzfragen des Gemeindevertreters Schneider zum Internetauftritt sowie der Gemeindevertreterin Lein zur Breitbandversorgung werden ebenfalls von Bürgermeister Bott ausführlich beantwortet.

Planfeststellung für die Bauvorhaben „Neubau der Bundesautobahn A 49

Kassel - A 5, Teilabschnitt
zwischen Stadtallendorf und Gemünden/Felda (A 5)
(VKE 40), Bau-km 57+000 bis 74+450, sowie Ausbau der Landesstraße L 3072 von der Ortsdurchfahrt Homberg (Ohm) bis zur Anschlussstelle Homberg (Ohm) einschließlich der Realisierung der landschaftspflegerischen Maßnahmen auf dem Gebiet der Städte Stadtallendorf, Kirchhain, Amöneburg, Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie der Gemeinden Gemünden (Felds) und Mücke"

Ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung

Gemäß §§ 17 ff., 24 Abs. 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit §§ 72 ff. des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in der Fassung vom 15. Januar 2010 (GVBl. I S. 18), und § 33 Abs. 1 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) in der Fassung vom 8. Juni 2003 (GVBl. I S. 166), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817), ist auf Antrag des früheren Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Marburg bzw. von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement vom 22. Dezember 2006 in der Fassung vom 19. April 2010 und 7. Februar 2012, mit den sich aus den Deckblättern und Nachträgen sowie den aus den Violetteintragungen in den Planunterlagen ergebenden Änderungen und Ergänzungen, der Plan für den Bau der A 49 VKE 40 sowie den Ausbau der Landesstraße L 3072 vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung am 30. Mai 2012 - Az.: VI PA 44-B - 61 k-0412.120 - festgestellt worden.
Die sofortige Vollziehbarung des Planfeststellungsbeschlusses wurde ausgesetzt.
Die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 74 Abs. 5 HVwVfG, indem der verfügende Teil des Planfeststellungsbeschlusses, die Rechtsbehelfsbelehrung und ein Hinweis auf die Auslegung nach § 74 Abs. 4 Satz 2 HVwVfG im amtlichen Veröffentlichungsblatt der zuständigen Behörde und außerdem in örtlichen Tageszeitungen, die in dem Bereich verbreitet sind, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt, bekannt gemacht wird und eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses mit einer Rechtsmittelbelehrung und eine Ausfertigung des festgestellten Planes in den von dem Vorhaben betroffenen Städten Stadtallendorf, Kirchhain und Amöneburg im Landkreise Marburg-Biedenkopf und den Städten Kirtorf, Homberg (Ohm) und Alsfeld sowie den Gemeinden Gemünden (Felda) und Mücke im Vogelsbergkreis, für die Dauer von zwei Wochen zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt wird.
Dem Träger des Vorhabens wird der Planfeststellungsbeschluss gesondert zugestellt.
Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung vom 30. Mai 2012 liegt mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Plans in der Zeit

vom 14. August 2012 bis 28. August 2012 (einschließlich)

in der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Diensträumen der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, Bauverwaltung, 35329 Gemünden (Felda), während der Dienststunden

montags bis mittwochs: von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags: von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags: von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
sowie außerhalb dieser Zeiten nach vorheriger Terminvereinbarung zur Einsichtnahme aus.
Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 HVwVfG).
Gemeindevorstand
der Gemeinde Gemünden (Felda)
Dienstsiegel

Bott
Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0

Telefax 9606-15
Bürgermeister - Vorzimmer
(Frau Böcher) 9606-10
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)

E-Mail info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst) 9606-12

E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern) 9606-22

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)
Gewerbeamt (Frau Kömpf)

E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst) 9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)
Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“

E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach) 9606-20

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481
Telefax Bauhof 918482

E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer - 0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen - 8155
Dorfzentrum Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller - 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel - 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl - 746
- Vermietung Herr Lutz - 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen - 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- z.Zt. nicht besetzt - 960619

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka - 0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen
Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, z.Zt. nicht besetzt 960610

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67,
E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Schredderplatz

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit Herrn Norbert Fischer
Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Seniorenausflug der Gemeinde Gemünden (Felda),

am Dienstag, dem 04. September 2012

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder einen Seniorenausflug anbieten zu können. Als Termin haben wir

Dienstag, den 04. September 2012

vorgesehen.
Über die Autobahn geht die Fahrt in die Eifel nach Andernach. Hier beginnt nun Ihr Programm im neuen Geysir Andernach Erlebniszentrum und startet dort mit der Ausstellung. Im Geysir-Erlebniszentrum gehen Sie auf Entdeckertour und erfahren alles über das Natur-phänomen des Kaltwassergeysirs in Andernach. Interaktive Exponate, Experimentierstationen und Medieninstallationen ermöglichen Ihnen einen neuen und faszinierenden Zugang zu naturwissenschaftlichen Phänomenen. Sie fahren 4000 m unter die Erde, denn dort befindet sich der Ursprung des Geysirs: CO_2 vulkanischen Ursprungs, das hier aus einer Magmakammer entweicht und später auf den zweiten Bestandteil, das Grundwasser, stößt. Begleiten Sie ein CO_2 Molekül auf seinem facettenreichen Weg aus dem Erdinneren bis zur Wasserfontäne des Geysirs und erleben Sie mit allen Sinnen, was unter der Erde geschieht, bevor der Geysir ausbricht .
Schiff ahoi - Sie setzten Ihre Entdeckungsreise auf dem Wasser fort. Der Geysir Andernach befindet sich in der idyllischen Landschaft des Rheintals im Naturschutzgebiet auf der Halbinsel „Namedyer Werth“.
Nachdem Sie im Erlebniszentrum ein CO_2 Molekül durch das Erdreich bis zur Oberfläche begleitet haben, erfolgt nun die richtige Reise zum Geysir mit dem Schiff. Erleben Sie das Rheintal aus einer anderen Perspektive und genießen Sie eine entspannte Schifffahrt auf dem berühmtesten der deutschen Flüsse. Vom Wasser aus ergeben sich neue Blickwinkel auf die Umgebung Andernachs und das Naturschutzgebiet. Die Überfahrt mit einem Schiff dauert ca. eine Viertelstunde. Spüren Sie die Urgewalt der Natur - erleben sie den Geysir Andernach Nachdem das Schiff der Geysir-Flotte Sie sicher zur Halbinsel „Namedyer Werth“ gebracht hat, lassen Sie das satte Grün des Naturschutzgebietes, den Auenwald, auf sich wirken. Hier erleben Sie den Geysir Andernach, den höchsten Kaltwasser-Geysir der Welt, spüren die Urgewalt der Natur mit allen Sinnen. Hören Sie das Zischen und Gurgeln während des Ausbruchs, sehen die majestätische hohe Wasserfontäne, und wenn Sie sich ganz nah herantrauen, können Sie das Wasser des Geysirs sogar riechen und schmecken. Nach diesem Erlebnis des Geysir-Ausbruchs bringt Sie das Schiff zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.
Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Andernach geht die Fahrt weiter nach Maria Laach. Sie werden entdecken, dass das Kloster am Laacher See ein vielfältiges, reizvolles Gebilde mit einer Ausstrahlungskraft ist, die seit langem zahlreiche Besucher anzieht, ja begeistert. Hier haben Sie die Möglichkeit das Kloster und die Gärtnerei zu besichtigen, oder sich auf der Sommerterrasse mit Kaffee und Kuchen zu stärken.
Am Spätnachmittag geht die Fahrt dann zurück nach Hause.
Der Fahrpreis hierfür beträgt pro Person 28,50 EUR und beinhaltet folgende Leistungen,

- Busfahrt in modernen Reisebus
- Eintritt und Führung des Geysir in Andernach

Die Kosten für die Getränke und das Mittagessen, Kaffee und Kuchen sind von Jedem selbst zu tragen.
Damit wir entsprechend planen können, bitten wir Sie sich baldmöglichst - jedoch spätestens bis zum 27. August 2012 - mit dem anhängenden Abschnitt sowie unter Zahlung des Teilnehmerbeitrags in Höhe von EUR 28,50 je Person bei Ihrem Ortsvorsteher oder direkt bei uns anzumelden.
Auf ein persönliches Anschreiben möchten wir aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes verzichten. Wir hoffen dafür auf Ihr Verständnis und würden uns über eine rege Beteiligung der Gemündener Seniorinnen und Senioren am 04. September 2012 sehr freuen.
Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Bott — *gez. Krug*
Bürgermeister — *Vorsitzender Seniorenbeirat*

(Bitte ausschneiden, ausfüllen und bei der Anmeldung abgeben)

Anmeldung

Name: .....

Vorname(n): .....

Ortsteil: .....

Ich/wir nehme(n) mit ..... Personen an der Seniorenfahrt nach Andernach am 04. September 2012 teil.

Neubürger in Gemünden

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Die jüngsten Bewohner der Gemeinde hatte Bürgermeister Lothar Bott dieser Tage im Kindergarten zu Gast. Hintergrund dieser inzwischen schon traditionellen Zusammenkunft ist der Beschluss der Gemeindevertretung aus dem Jahr 2009, wonach jedem Neugeborenen ein kleines Willkommenspräsent der Gemeinde überreicht werden soll. Inzwischen ist dies die vierte Veranstaltung dieser Art und erneut konnte der Bürgermeister eine erfreulich große Anzahl von Neubürgern begrüßen, die im Verlaufe des 1. Halbjahres 2012 das Licht der Welt erblickten und die neuen Mitbürger der Gemeinde Gemünden sind. Diesmal konnte Bott sieben Mädchen und sechs Jungen begrüßen, darunter auch in einem Fall Zwillinge. Erfreut zeigte sich der Verwaltungschef über die Anzahl der Kinder, die sich augenscheinlich auf dem Niveau von 2011 einpendelt. In 2011 gab es insgesamt 19 Kinder (14 im 1. Halbjahr) und im Jahr 2010 waren es 18 (13 im 1. Halbjahr). Die Geburtenzahlen sind also relativ stabil, wenngleich natürlich auf relativ niedrigem Niveau, so die Schlussfolgerung des Bürgermeisters. Dabei erinnerte er an das äußerst schlechte Jahr 2009, in dem man in Gemünden nur insgesamt neun Geburten verzeichnen konnte. Diese schlechte Zahl bleibe hoffentlich eine Ausnahme.
Bürgermeister Bott, Kindergartenleiterin Anita Geissler und die Verwaltungsangestellte Karin Horst begrüßten die muntere Kinderschar diesmal in den Räumen des Kindergartens, einen Ort den die Kinder in den kommenden Jahren ihrer Kindheit hoffentlich noch näher kennenlernen werden, so die einhellige Feststellung der kommunalen Vertreter.

Im Rahmen einer kleinen Begrüßungsrede machte der Bürgermeister deutlich, dass die Kinder die Zukunft der Gemeinde seien und man sich über jeden neuen Mitbürger ganz besonders freue. Die Entwicklung der Geburtenrate in den letzten Jahren stimme nicht unbedingt positiv, gleichwohl könne man angesichts einer gewissen Stabilität in den letzten beiden Jahren durchaus optimistisch in die Zukunft blicken. Bott dankte den jungen Eltern für die Bereitschaft in heutiger Zeit Verantwortung für Kinder zu übernehmen und wünschte ihnen mit ihrem Nachwuchs viel Freude. Der Bürgermeister verwies auf den Ursprung dieser Übergabe von Begrüßungsgeschenken und erinnerte an den entsprechenden Beschluss der Gemeindevertretung. Dem entsprechend gab es für jedes Baby 50 Euro von der Gemeinde, sowie ein Badetuch mit aufgesticktem Wappen und Schriftzug der Gemeinde.
Das Foto zeigt die Neubürger mit Mama und Papa, mit Geschwisterkindern, soweit sie der Einladung der Gemeinde folgen konnten, sowie Bürgermeister Lothar Bott, Anita Geissler (Kindergartenleiterin) und Karin Horst vom Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung. (Foto: ek).

Ferienspiele Gemünden:

Schnupperangeln beim Angelclub Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Mit Eifer waren die Kinder während der Ferienspielveranstaltung „Schnupperangeln“ des Angelclubs (AC) Burg-/Nieder-Gemünden bei der Sache, das am letzten Samstag an den beiden Teichen des Vereins ‚Obere und Untere Eisenkaute’, zwischen Burg-Gemünden und Bernsfeld, stattfand.
Zuvor hatten die interessierten Mädchen und Jungen aus Burg-und Nieder-Gemünden, Ehringshausen, Elpenrod und Hainbach eine kurze theoretische Unterweisung rund ums Angeln erhalten, bei der Vorsitzender Boris Klonnek den Nachwuchsanglern den waidgerechten Umgang mit Fischen, Wissenswertes über die verschiedenen Fischarten und Angelmethoden, sowie die unterschiedlichen Ausstattungen der Angeln vermittelte. So lernten die Kinder beispielsweise, dass beim Angelsport und Freizeitangeln neben dem richtigen Angelgerät sowie der Futtermischung und dem Angelplatz vor allem auch die Wahl des richtigen Köders entscheidend für einen erfolgreichen Angeltag sei. Sie erfuhren Näheres über „Friedfische“, zu dessen Kategorie unter anderem Karpfen, Brassen, Rotauge und Schleie gehören und dass diese sich hauptsächlich von kleineren Wassertieren wie Würmern, Krebsen, Schnecken, Insekten sowie teilweise von Pflanzen ernähren.
Nach der Theorie gingen die Kinder, die jeweils von erfahrenen Anglern des AC begleitet wurden, rund um die beiden Teiche auf „Fischfang“ und waren, wie beispielsweise Tim aus Burg-Gemünden, der einen beachtlichen Karpfen angelte, oder Laura aus Nieder-Gemünden, die eine prächtige Prasse an der Angel hatte, stolz auf ihr Anglerglück.

Mit Eifer waren die Kinder während der Ferienspielveranstaltung „Schnupperangeln“ des AC Burg-/Nieder-Gemünden bei der Sache. Stolz präsentierte Laura gemeinsam mit Vors. Boris Klonnek die prächtige Prasse, die sie geangelt hatte.

Bereits zum siebten Mal veranstaltete der Angelclub in diesem Rahmen Ferienspiele, die unter anderem neben dem Freizeitspaß auch das Ziel haben, Jugendliche mit dem Angeln, der Hege und Pflege am Gewässer und der Nähe zur Natur vertraut zu machen. Gleichzeitig, so die Angelfreunde, hoffe man mit der Veranstaltung neue Mitglieder für die Jugendgruppe, der man ab einem Altern von 12 Jahren beitreten kann, des Angelclubs gewinnen zu können.
Selbstverständlich hatten die Mitglieder des Angelclubs auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt und nach getaner Arbeit saß die Gruppe noch einige Zeit zusammen um die Ereignisse des Tages zu besprechen.

Hessisches Landes-Kriminal-Amt

Warnung vor neuer Enkeltrick-Variante durch russisch sprechende Schockanrufer

Seit Anfang des Jahres 2012 wurden in Hessen aus dem russischen Sprachraum stammende Bürger Opfer von Straftaten gegen ältere Mitbürger durch überörtliche Täter, durch sog. Schockanrufe. Dabei wurden gezielt Spätaussiedler, aus der ehemaligen Sowjetunion, Ukraine, Kasachstan, Russische Föderation und Lettland stammende ältere Mitbürger, angerufen. In russischer oder deutscher Sprache, mit russischem Akzent, wurde ihnen eine Notsituation geschildert, zum Beispiel ein Verkehrsunfall oder sonstiges Ereignis, in die ein Angehöriger des Angerufenen verwickelt sei. Diese „Schocksituation“ nutzten die Täter aus, indem sie Hilfeleistungen anboten. Sie forderten Bargeld zur Bezahlung für medizinische Behandlungen oder Abwehr von Strafen. Sie drohten damit, wenn das Geld nicht bezahlt würde, unter anderem die Polizei einzuschalten beziehungsweise dass eine Gefängnisstrafe die Folge sein könnte. Es ist davon auszugehen, dass es weitere Schockanrufe hessen- und auch bundesweit geben wird.
Die Polizei rät dringend:
Wenn Sie einen solchen Anruf erhalten

- Gehen Sie nicht auf die Forderungen ein, prägen Sie sich jedoch Stimme und sprachliche Besonderheiten des Anrufers ein
- Notieren Sie die angezeigte Telefonnummer
- Wenn Sie zu einem Rückruf aufgefordert werden, rufen Sie nicht zurück, aber notieren Sie sich die Ihnen genannte Rufnummer, sie beginnt meistens mit der Vorwahl für Litauen 00370…
- Wenden Sie sich unverzüglich an Ihre nächste Polizeidienststelle

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Janka Maria Goralczyk, geb. am 23.07.2012 in Alsfeld, Tochter des Ingo Goralczyk und Veronika Krajewsky-Goralczyk, geb. Krajewsky, wohnh. in Gemünden (Felda), OT Rülfenrod, Ehringshäuser Straße 24

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden

Else Knöß, Am Galgenberg 1, am 08.08.	86 Jahre
Hildegard Görl, Am Schafgarten 12, am 09.08.	79 Jahre

OT Ehringshausen

Thea Preiß, Lindenplatz 3, am 09.08.	73 Jahre
Elfriede Schubert, Hauptstraße 15, am 12.08.	70 Jahre

OT Elpenrod

Margarethe Schwenzer, Örtenröder Straße 7, am 11.08.	76 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

www.wittich.de
Anzeigenwerbung

Senioren

Der Seniorenbeirat informiert:

Folgendes kostenloses Informationsmaterial liegt für Seniorinnen und Senioren auf Anforderung bereit:

1. Patientenverfügung eine Broschüre des Bundesministeriums der Justiz (zur Zeit leider vergriffen) Jedoch im Internet zum Download unter: http://www.bmi.de/die-patientenverfuebunq verfügbar.
2. Betreuungsrecht
   Eine Broschüre des Bundesministeriums der Justiz. Mit ausführlichen Informationen zur Vorsorgevollmacht. (Neu im Sortiment)
3. Betreuungsrecht
   Eine Broschüre des Hessischen Ministeriums der Justiz, für Integration und Europa sowie Hessisches Ministerium für Arbeit, Familie und Gesundheit. Mit den Inhalten:
   Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.
   (Neu im Sortiment)
4. Erben und Vererben
   Eine Broschüre des Bundesministeriums der Justiz
   (Zur Zeit leider vergriffen)
5. Älter werden im Vogelsbergkreis
   Eine Broschüre des Vogelsbergkreises
6. Das Internet, ein Wegweiser durch die digitale Welt für ältere Mitbürger
   Eine Broschüre der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (Die Neuauflage ist eingetroffen und ab sofort wieder verfügbar)
7. Notfallmappe für Senioren
   ein Service der Landesseniorenvertretung Hessen
   Diese Mappe enthält Formulare, auf denen Sie Informationen eintragen können, die in einem Notfall von Bedeutung sein können. Das umfasst persönliche und medizinische Daten sowie Vorsorgevollmachten und Verfügungen.
   (Die Neuauflage ist eingetroffen und ab sofort wieder verfügbar)
8. „Rate mal wer dran ist?“
   So schützen Sie sich vor Betrügern und Trickdieben.
   Eine Broschüre des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
   (Neu im Sortiment)
9. Pflegebedürftig? Was ist zu tun?
   Eine Broschüre des Hessischen Sozialministeriums.
   (NEU im Sortiment)
10. „Entlastung für die Seele“
    Ein Ratgeber für pflegende Angehörige.
    Eine Broschüre der „BAGSO“ Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.
    (Neu im Sortiment)
11. Auf der Suche nach der passenden Wohn- und Betreuungsform.
    Wegweiser für ältere Menschen mit Checklisten zu Pflege, Betreuung und Wohnen. Eine 160-seitige Broschüre des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. (Neu im Sortiment)

Bestellungen über das Seniorentelefon oder über unser Kontaktformular auf unserer Homepage.

Peter Krug
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Vereine und Verbände

40 Jahre Gemünden

Aufruf an alle Aussteller der Gewerbe-, Vereins- und Hobbyausstellung anlässlich des vierzigjährigen Bestehens der Gemeinde Gemünden (Felda):

Die Vorbereitungen der am 16. September geplanten Ausstellung gehen nun langsam der Endphase entgegen.
Um letzte Details zu klären, werden hiermit alle Aussteller zu einem gemeinsamen Treffen, das am **Mittwoch**, den **15. August 2012** um **19.30 Uhr** in der **Mehrzweckhalle** in Nieder-Gemünden stattfindet, sehr herzlich eingeladen.

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Blutspendetermin am Mittwoch, 08. August 2012

Es wird auf den nächsten Blutspendetermin der DRK-Ortsvereinigung Gemünden hingewiesen, dieser findet statt am

Mittwoch, dem 08. August 2012
im DGH von Burg-Gemünden
in der Zeit von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

Die Bevölkerung wird um rege Beteiligung gebeten. Für das leibliche Wohl sorgen auch diesmal wieder die freiwilligen Helfer aus den Reihen der DRK-Ortsvereinigung. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass neben dem Blutspendeausweis auch ein amtliches Dokument mit Lichtbild (z.B. Personalausweis) mitzubringen ist.
Wie alljährlich feststellbar, werden in den Sommermonaten die Vorräte an Blutkonserven knapp, so dass es umso wichtiger ist, dass alle potentiellen Spender zur Blutspende kommen. Neben den Mehrfachspendern, die schon eine gewisse Routine haben, sind aber auch Erstspender von besonderer Wichtigkeit. Nur wenn junge Spender nachrücken kann der Bedarf an Blutkonserven auf Dauer gesichert werden. Das DRK bittet alle sich eine Stunde Zeit zu nehmen und zur Blutspende zu kommen.
Besondere Präsente gibt es diesmal für alle jene Spender die in den kommenden Monaten insgesamt drei Spendentermine wahrnehmen und sich dabei entsprechend registrieren lassen.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Ohmtalpokal Sieger bei den Alten Herren

Mit einer tadellosen Leistung und einer makelosen Bilanz gewannen die Alten Herren des TSV den Ohmtalpokal , der dieses Jahr in Homberg ausgetragen wurde.
Am Samstag, dem 28. Juli hatte man es im Halbfinale mit der AH aus Mücke zu tun. Bereits zur Halbzeit führte man klar mit 2 Kopfballtoren von Hermann Luik und Chris Fleissner mit 2:0.
Nach dem Wechsel konnte Andi Buch mit einem erneuten Kopfballtreffer auf 3:0 erhöhen . Mit den Toren von Olaf Faulstich und erneut Chris Fleissner wurde der überlegene 5:0 Sieg sicher gestellt . Bei besserer Ausnutzung der Torgelegenheiten hätte der Sieg des TSV durchaus auch noch höher ausfallen können.
Am Sonntag, dem 29. Juli kam es dann zum erwarteten Endspiel gegen die AH aus Homberg, die im letzten Jahr den Pokal in Nieder-Ohmen gewinnen konnte. Auf eigenem Platz wollten die Homberger den Titel verteidigen, doch der TSV war an diesem Tag das bessere Team.

So sehn Sieger aus - Ohmtalpokalsieger 2012 der AH - TSV 1919/20 Burg/Nieder-Gemünden

Der TSV spielte auch wieder auf höchstem Niveau und ließ kaum Chancen der Gastgeber zu. Mit einem Freistoß in den Winkel brachte Olaf Faulstich den TSV in der ersten Halbzeit in Führung.
Nach der Halbzeitpause drückte der TSV aufs Tempo und konnte dann die spielerische Überlegenheit auch in Tore ummünzen. Ralph Kehl brachte den TSV nach einer Ecke per Kopf mit 2:0 in Führung und schließlich traf Hermann Luik gegen Ende der Partie noch zum verdienten 3:0 für den TSV.

Lesen Sie weiter auf Seite 34!

Manches fängt klein an, manches beginnt groß.

Aber manchmal ist das Kleinste das Größte!

Lina Kirchner

*19.07.2012 - 3300 g - 52 cm

Voller Stolz:

Christine Seibert &
Michael Kirchner

Homberg/Ohm, im August 2012

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Seit 1871
Germania
Landhotel • Restaurant • Biergarten

Es gibt immer einen Grund zu feiern!

Sie planen eine Hochzeit, eine Taufe, die Feier zu einem runden Geburtstag oder eine geschäftliche Veranstaltung ?

Wir, die Mäuse, „schaffen" Raum für Ihre persönlichen Wünsche und Anliegen.
Sowohl für familiäre Feste und Feiern als auch für geschäftliche Anlässe bieten wir Ihnen die passende Lokalität.
Unsere Räume und unser Saal haben eine Kapazität für 20 Personen bis zu 130 Personen und ist ideal für kleine und große Familienfeiern.

Familie Alexander Maus
Obergasse 1
35260 Niederklein
Tel. 0 64 29 - 92 36 0

www.germania-landhotel.de

Mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

... ins Schwarze getroffen.

Somit gewinnt der TSV nach 2009 zum zweiten Mal den Ohmtalpokal der AH und kann den Titel dann im nächsten Jahr auf eigenem Platz verteidigen.
Der TSV spielte mit folgendem Kader:
Stefan Gumpert, Uwe Petry, Manfred Stöhr, Jürgen Lutz, Ralph Kehl, Achim Ruckelshauss, Olaf Faulstich, Gerd Schneider, Andi Buch, Hermann Luik, Dirk Ziegler, Martin Müller, Michael Nuhn, Volker Linne, Chris Fleissner, Roland Kömpf, Werner Meyer

Schlager und Disco Party 2012

Am 18.August ab 20 Uhr findet im Sportheim des TSV nach der erfolgreichen Premiere in 2011 die 2. Schlagerparty statt .
DJ Hoschti spielt neben Schlagern der 70er, 80er und 90er Jahre die angesagtesten Hits von heute.
Freuen sie sich gemeinsam mit uns auf Sommerfeeling pur mit coolen Drinks an der Bar zu flotten Sounds .
EINTRITT FREI !!!

Das Plakat zum Event

Gesangverein „Eintracht“ Nieder-Gemünden

Singstunden beginnen wieder!

Die Sommerpause geht zu Ende und die beiden Chöre beginnen wieder mit den Singstunden: Zur ersten Singstunde lädt der Verein für

Montag, den 13. August

ein. Der Männerchor beginnt um 19.30 und um 20.30 Uhr der gemischte Chor.
Der Vorstand bittet wegen des Jubiläums in 2013 um rege Teilname.
Wir bitten um Veröffentlichung in „Rund um Homberg“, 32. Kalenderwoche unter Gemünden Vereine und Verbände.

Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/Otterbach

Grillparty

Die Grillparty der Jagdgenossenschaft Nieder-Gemünden/Otterbach findet am Sonntag, den 26. August 2012 statt.
Die Grillparty beginnt um 12:00 auf der Grillanlage des Club Alte Kameraden mit einem gemeinsamen Essen.
Der Vorstand lädt alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Nieder Gemünden/Otterbach mit ihrem Partner zu der Feier recht herzlich ein.
Anmeldung bis zum 19. August bei Jagdvorsteher Herbert Friedrich 06634 1578.

Der Vorstand

VdK Nieder-Gemünden

Einladung

zum Grillnachmittag der VdK Ortsverbandes Nieder-Gemünden/Hainbach, Elpenrod und Ehringshausen.
Das diesjährige Grillfest der VdK Ortsverbände Nieder-Gemünden/Hainbach, Elpenrod und Ehringshausen findet

am Samstag, dem 18. August 2012

bei der Grillhütte auf dem Nikolausberg In Nieder-Gemünden statt.
Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Mitglieder mit Partner recht herzlich ein.

Anmeldung spätestens bis 16. August 2012
Ortsverband Nieder-Gemünden/Hainbach
Helma Schnell - Kretschmer, Tel: 384
Birgit Paulokat, Tel: 489
Ortsverband Elpenrod
Erika Euler, Tel: 336
Ortsverband Ehringshausen
Wolfgang Beutelberger, Tel: 1732
Irene Ruppert, Tel: 8246
Bitte Bestecke und Tassen mitbringen!
Wer ist bereit einen Kuchen zu backen?

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Aktuelle Messen und Ausstellungen im August 2012

Im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit weist die „Hessische Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz auf die Teilnahme an aktuellen Energiemessen sowie Ausstellungseröffnungen hin. „Bei diesen Veranstaltungen ist neben Infomaterial zur Altbausanierung/Fördermöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit auch der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“ erhältlich, der im Rahmen einer Sonderaktion für nur 37,50 Euro, der Hälfte des regulären Preises angeboten wird“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.
seit 20 Juni bis 10. August: Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Rathaus Biedenkopf, Hainstraße 63, 35216 Biedenkopf
seit 21. Juni bis 27. August: Ausstellung „Fassadendämmung“ im Rathaus Niederaula, Schlitzer Straße 3, 36272 Niederaula
seit 16. Juli bis 08. Oktober: „Sonderaktion Energiepass Hessen“ im Rathaus Hungen, Kaiserstraße 7, 35410 Hungen
seit 30. Juli bis 28. September: „Sonderaktion Energiepass Hessen“, Sparkassen-Filiale, Löhrbacherstraße 2, 69518 Absteinach
seit 30. Juli bis 28. September: „Sonderaktion Energiepass Hessen“, Sparkassen-Filiale, Neckarsteinacherstraße 11, 69434 Hirschhorn
seit 30. Juli bis 28. September: „Sonderaktion Energiepass Hessen“, Sparkassen-Filiale, Sparkassen-Filiale, Hauptstraße 92, 69488 Birkenau
seit 30. Juli bis 24. August: Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Gemeindeverwaltung, Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
ab 13. August bis 07. September: Ausstellung „Energiesparen im Altbau“ Taunussparkasse, BeratungsCenter, Louisenstraße 60, 61348 Bad Homburg
ab 16. August: Ausstellung „Energiesparen im Altbau“ Sparkasse Werra-Meißner, Geschäftsstelle Witzenhausen, Walburger Straße 35/37, 37213 Witzenhausen,
24. bis 27. August: Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Michelsmarkt, Reichenberghalle, 64385 Reichelsheim
ab 27. August: Ausstellung „Fassadendämmung“ VR Bank Werra-Meißner eG, Geschäftsstelle Eschwege, Reichensächser Straße 10, 37269 Eschwege
25. und 26. August: Gewerbeschau Niederaula, Ausstellungszelt und Freigelände, 36272 Niederaula
ab 30. August: Sonder-Aktion „Energiepass Hessen“ Stadt Lauterbach, Marktplatz 14, 36341 Lauterbach
31. August bis 2. September: Messe „Öko-Trends“ in Gelnhausen, Sport- und Kulturhalle, Am Viadukt, 63557 Gelnhausen
Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“ - derzeit zum rabattierten Preis, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken und viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de Publikationen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz finden Sie unter www.energieland.hessen.de. Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoerderung.info.
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Wann erlischt der Urlaubsanspruch

Im vorliegenden Fall hatte das BAG einen Fall zu entscheiden, bei dem ein Manager im Rahmen eines vor dem Arbeitsgericht rechtskräftig Urteils zum 31.07.2008 aus dem Unternehmen ausgeschieden war. Ihm standen noch einige Tage Urlaub zu. Erst im Januar des darauffolgenden Jahres machte der Kläger bei der Beklagten einen Urlaubsabgeltungsanspruch geltend, den diese aber nicht erfüllen wollte. Daraufhin erhob er Klage, worauf er sowohl vor dem Arbeitsgericht als auch vor dem Landesarbeitsgericht keinen Erfolg hatte. Erst vor dem Bundesarbeitsgericht konnte dieser mit seiner Klage durchdringen, als die starre Fristenreglung des Bundesurlaubsgesetzes nun nicht mehr gilt. Mit der Entscheidung des BAG ist nunmehr die Frist des Bundesurlaubsgesetzes nicht mehr einschlägig, wonach der Arbeitnehmer seine Urlaubsansprüche, soweit er arbeitsfähig ist, bis zum Ende des Jahres geltenden machen muss.
Im Rahmen der Rechtsprechung des BAG, als auch der unionsrechtlichen Vorgaben ist nunmehr die sogenannte Surrogatstheorie komplett aufgegeben.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sprechzeiten in der
Rechtsanwaltskanzlei Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht •
Erbrecht •
Verkehrsrecht •
Strafrecht •

– Anzeige –

Erbrecht: Wer wird Erbe, wenn kein Testament vorhanden ist?

Wenn der Tod eintritt und der Erblasser hat keine wirksame Verfügung von Todes wegen (Testament, Erbvertrag) getroffen, tritt die gesetzliche Erbfolge ein. Das Vermögen geht als Ganzes auf den Erben über. Es bedarf hierzu keiner Mitwirkung des Erben. Da der Nachlass selbst zunächst auch ohne Wissen und sogar gegen seinen Willen auf den Erben übergehen kann, hat der Erbe ein Recht zur Ausschlagung der Erbschaft. Die Ausschlagung ist fristgebunden. Bei der gesetzlichen Erbfolge gilt das Parentelsystem. Die Verwandten werden hierbei in Ordnungen eingeteilt: Die Abkömmlinge des Erblassers (1. Ordnung), die Eltern des Erblassers und deren Abkömmlinge (2. Ordnung), die Großeltern des Erblassers und deren Abkömmlinge (3. Ordnung), usw. Ein Verwandter einer vorhergehenden Ordnung schließt Verwandte nachfolgender Ordnungen von der Erbschaft aus. So sind etwa Geschwister von der Erbschaft ausgeschlossen, wenn der Erblasser Kinder hat; Eltern des Erblasser scheiden als Erben aus, wenn Enkelkinder des Erblassers vorhanden sind. Soll der Eintritt der gesetzlichen Erbfolge verhindert werden, dann ist die Erstellung einer letztwilligen Verfügung in Form eines Testaments, eines Erbvertrages oder eines gemeinschaftlichen Testaments erforderlich.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Jeden Tag ein bisschen besser.

Angebote gültig von Mittwoch, den 8.8., bis Samstag, den 11.8.2012.
Für Druckfehler keine Haftung!

REWE

Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50

Goldene Sahnehaube 2008
Rewe-Markt Homberg/Ohm

Frische grobe **Bratwurst** nach Hausmacher Art — 1 kg **3.33**

Geschnetzeltes natur oder nach Gyros-Art gewürzt — 1 kg **5.99**

Italien **Tafeltrauben** hell, Kl. I, „Victoria" — 1 kg **1.79**

Spanien **Wassermelonen** — 1 kg **0.35**

Apostel's Zaziki — 500 g Becher **1.79**

Ehrmann Almighurt versch. Sorten — 150 g Becher **0.33**

Ferrero Duplo, Kinderriegel, Country od. Bueno ab 4 Packungen — Packung je **1.39**

Haribo Fruchtgummi od. Lakritz versch. Sorten, 175 - 200 g Beutel **0.65**

Coca-Cola versch. Sorten — 12 x 1,0 l Kasten zzgl. 3.30 Pfand **8.49**

Franziskaner Weißbier versch. Sorten — 20 x 0,5 l Kasten zzgl. 3.10 Pfand **13.99**

Samstag **Schultütenaktion 2012**
Jeder Erstklässler bekommt von uns eine Schultüte geschenkt, mit vielen tollen Überraschungen.

Leberkäse-, Frikadellen- oder **Mettbrötchen,** für den kleinen Hunger **1.00**

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 8. bis 21. August 2012

Mineralwasser Medium — Förstina Sprudel — 12 x 1,0 l (1 l = 0.42 €) zzgl. 3.30 Pfand **4.99**

Der alte Hochstädter Apfelwein — 6 x 1,0 l (1 l = 1.25 €) zzgl. 2.40 Pfand **7.49**

Licher Pils Weizenbier — 5 l-Dose (1 l = 1.00 €) **5.00**

Unterthurner Waldler Original Himbeergeist — 0,7 l **18.95**

Allgäuer Büble Edelweißbier — 20 x 0,5 l (1 l = 1.40 €) zzgl. 4.50 Pfand **13.99**

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

www.anstoss-zum-frieden.de
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt • BLZ 500 100 60

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung?
Ihr Medienberater
Sven Langstein
berät Sie gern. Handy: 01 75 / 5 95 10 94
VERLAG WITTICH